

# linfo

INFORMATIONEN AUS DER STADT LINNICH

4. Jahrgang, Nr. 3  
28. März 2010



Boslar – Ederen – Floßdorf – Gereonsweiler – Gevenich – Glimbach – Hottorf – Kofferen – Körrenzig – Linnich – Rurdorf – Tetz – Welz

# Linnicher Stadtfest ...mit verkaufsoffenem Sonntag Auto & Caravanschau 17. - 18. April 2010



Ein Produkt von

**SUPER** **SUPER**  
Sonntag Mittwoch

## Amthliche Bekanntmachungen

# Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis...

...und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 09. Mai 2010

**I.** Die Wählerverzeichnisse zur Landtagswahl für die Stimmbezirke der Stadt Linnich werden in der Zeit vom 19. bis 23. April 2010 während der allgemeinen Öffnungszeiten, und zwar von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am 22. April 2010 zusätzlich von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich, Wahlbüro, Zimmer 108, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jede/r Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner/ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein/e Wahlberechtigte/r die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er/sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Abs. 6 des Meldegesetzes NRW eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahl-

schein hat.

**II.** Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Einsichtsfrist, spätestens am 23. April 2010 bis 12 Uhr, bei der Stadtverwaltung, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich, Wahlbüro, Zimmer 108, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

**III.** Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 18. April 2010 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch einlegen, wenn er/sie nicht Gefahr laufen will, dass er/sie sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

**IV.** Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 11 (Düren I) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen

**V.** Einen Wahlschein erhält auf Antrag

1. jede/r in das Wählerverzeichnis eingetragene/r Wahlberechtigte/r,
2. ein/e nicht in das Wähler-

verzeichnis eingetragene/r Wahlberechtigte/r

a) wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (bis zum 23. April 2010) versäumt hat,

b) er/sie aus einem von ihm/ihr nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden ist,

c) wenn seine/ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis entstanden ist oder sich herausstellt.

**VI.** Wahlscheine können von eingetragenen Wahlberechtigten bis zum zweiten Tag vor der Wahl, 07. Mai 2010, 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung (Wahlamt) mündlich oder schriftlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form als gewahrt. Fernmündliche Anträge sind unzulässig und können deshalb nicht entgegengenommen werden. Ein/e behinderte/r Wahlberechtigte/r kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum

Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein/e Wahlberechtigte/r glaubhaft, dass ihm/ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm/ihr bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht eingetragene Wahlberechtigte können unter den in Ziffer V. 2. a) bis c) angegebenen Voraussetzungen den Antrag noch am Wahltag bis 15.00 Uhr stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist.

**VII.** Mit dem Wahlschein erhält der/die Wahlberechtigte einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises, einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag, einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag und ein Merkblatt für die Briefwahl. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie dem Bürgermeister (Wahlamt) vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf

Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet persönlich den Stimmzettel, legt ihn in den besonderen amtlichen Stimmzettelumschlag, der zu verschließen ist, unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt, steckt den unterschriebenen Wahlschein und den Stimmzettelumschlag in den besonderen Wahlbriefumschlag und verschließt den Wahlbriefumschlag. Bei der Briefwahl muss der/die Wähler/in den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die Stadtverwaltung (Wahlamt) abgeben, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland von der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden. Nähere Hinweise darüber, wie der/die Wähler/in die Briefwahl ausüben hat, sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

Linnich, den 26.03.2010  
Stadt Linnich  
Der Bürgermeister  
i.V. Corsten (Beigeordneter)

## Bekanntmachung

Neubau der B 57 Ortsumgehung Gereonsweiler - Einbeziehung der Öffentlichkeit (Bürgerbeteiligung)

Im Rahmen der Linienabstimmung in Anlehnung an das Verfahren zur Bestimmung der Planung und Linieneinführung gemäß § 16 Fernstraßengesetz (FStrG) wird für die Planung der o.g. Maßnahme eine Bürgerbeteiligung durchgeführt. Diese Bürgerbeteiligung erfolgt in Form:

a) einer öffentlichen Auslegung der Planunterlagen in der Zeit von Montag, dem

05. April 2010 bis Dienstag, dem 04. Mai 2010, bei der Stadtverwaltung Linnich, Rathaus, Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 204 (2. Obergeschoss), während der Dienststunden montags bis freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und montags bis donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Andere Besuchszeiten können auch telefonisch vereinbart werden. Während dieser Zeit haben die Bürgerin-

nen und Bürger die Möglichkeit, sich über die Planung, insbesondere über ihre Ziele und Auswirkungen zu informieren und sich dazu mündlich oder schriftlich bis zu zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist zu äußern.

b) einer Bürgerinformation, die am Mittwoch, dem 21. April 2010, um 16.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses (Erdgeschoss) der Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer

Straße 64 in Linnich, stattfindet und zu der hiermit alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen sind. Vertreter des Landesbetriebs Straßenbau Nordrhein-Westfalen, Niederlassung Ville-Eifel, Außenstelle Aachen, werden die der Linienabstimmung zu Grunde liegende Vorzugslinie und Varianten vorstellen, zu Fragen Stellung nehmen und das weitere Verfahren erläutern.

## Impressum

**Herausgeber** und verantwortlich für den Inhalt:  
Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.

**Verlag:** Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen

**Geschäftsführung:** Heinz Dahlmanns  
**Anzeigenleitung:** Jürgen Carduck

**Druck:** Weiss Druck GmbH & Co KG

**Auflage:** 6.200

**Ordnungsbehördliche Verordnung  
über das Offenhalten von Verkaufsstellen anlässlich  
des Stadtfestes und der Autoschau  
am Sonntag, d. 18.04.2010**

Aufgrund des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) vom 21.11.2006 wird von der Stadt Linnich als örtliche Ordnungsbehörde gem. Beschluss des Rates der Stadt Linnich vom 09.03.2010 für das Gebiet der Stadt Linnich, Stadtbezirk Linnich, folgende ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

§ 1

Aus Anlass des Stadtfestes und der Autoschau dürfen Verkaufsstellen am Sonntag, dem 18.04.2010, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet werden.

§ 2

1.

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen des § 1 außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeit Verkaufsstellen offen hält.

2.

Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 31 des Gesetzes über Aufgaben und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehördengesetz (OBG) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.05.1980 (GV NW S. 528/SGV NW 206), in Verbindung mit § 17 Abs. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602) mit einer Geldbuße bis zu 500,00 €uro geahndet werden.

§ 3

Die ordnungsbehördliche Verordnung tritt am Tage nach der Verkündigung in Kraft und am 19.04.2010 außer Kraft.

Die vorstehende ordnungsbehördliche Verordnung wird hiermit verkündet.

Linnich, 10.03.2010

Stadt Linnich  
als örtliche Ordnungsbehörde  
Der Bürgermeister  
i.V.  
Corsten  
Beigeordneter

## Mitteilungen aus der Verwaltung

### Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Wer denkt schon, wenn es ihm gut geht, daran, dass sich alles von heute auf morgen ändern könnte? Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden in eine Situation bringen, in der ein selbstverantwortliches Handeln verwehrt ist und sinnvolle Entscheidungen nicht mehr getroffen werden können. Der Ehepartner kann dies nicht tun. Der Vortrag soll die Möglichkeiten gut durchdachter Vorsorgeeregungen aufzeigen. Die Möglichkeiten werden, auch

im Hinblick auf ihre rechtliche Gültigkeit und Verbindlichkeit für die Adressaten der Verfügung: Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime etc., erläutert.

Für diese Veranstaltung der Kreis - VHS am 14.04.2010 um 19:30 Uhr in Linnich, wird ein Entgelt in Höhe von 5 Euro (für Kinder bis 12 Jahren frei) erhoben.

Anmeldung unter 02421-22 28 36 oder [www.vhs-kreis-dueren.de](http://www.vhs-kreis-dueren.de).

### Kfz-Verkehrszählung

Die Ingenieurgesellschaft Stolz (IGS) aus Neuss führt im Auftrag des Landesbetriebs Straßenbau NRW im Zeitraum vom 13. April bis 22. Juni 2010 verschiedene Kfz-Verkehrszählung im gesamten Kreisgebiet von Düren durch. Die Zählungen werden mit netto 8,00 Euro/Stunde entgolten. Nach einer formlosen Kurzbewerbung an die E-Mailadresse [svz@igs-ing.de](mailto:svz@igs-ing.de) oder per Fax an 02131 79 18 92 30 erhalten Sie umgehend weitere Informationen.



Am 8. Dezember 2009 verstarb Herr Roland Legland im Alter von 76 Jahren

### Nachruf

Am 8. Dezember 2009 verstarb in unserer französischen Partnerstadt Lesquin Herr Roland Legland im Alter von 76 Jahren nach einem langen Krankenhausaufenthalt. Roland war aus vielen Gründen in Lesquin bekannt und hochgeschätzt. Er war während mehrerer Wahlperioden Beigeordneter, zunächst im Team des Bürgermeisters Claude Sénépart und anschließend gemeinsam mit dem jetzigen Bürgermeister Dany Wattbled. Seine kommunalpolitische Laufbahn hat er im Jahre 2007 beendet.

Lange Zeit war er als Metzger in Lesquin tätig und war auch in seinem Beruf sehr angesehen. Außerdem hat er eine wichtige Rolle im Verein „ANG-ATA“ gespielt. Er war ein großer Freund von Mali. 14mal war er dort und hatte immer noch viele Kontakte. Jeder hat Roland wegen seiner Gutmütigkeit und Lebensfreude, seiner aktiven Solidarität, seiner Nächstenliebe und vieler weiterer Qualitäten gemocht. Die Stadt Lesquin hat einen bedeutenden Mann verloren. Er fehlt der Stadt schon.

### Wer wird Sportler 2009?

Die Sportler aus dem Kreis Düren haben das Jahr 2009 längst noch nicht abgehakt, denn es gibt noch etwas zu gewinnen:

Wer wird Sportlerin, Sportler und Mannschaft des Jahres 2009?

Diese drei offenen Fragen gilt es in den nächsten Wochen zu klären. Erneut lädt der Kreis Düren alle Sportfans aus der Region ein, sich an der Abstimmung zu beteiligen. Wer tritt in die Fußstapfen der Tänzerin

Nina Göntgen, des Schwimmers Florian Moll und der Bundesliga-Mannschaft von Evivo Düren und nimmt am 22. April in der Arena Kreis Düren aus den Händen von Landrat Wolfgang Spelthahn die begehrten Löwen-Trophäen als Anerkennung für herausragende sportliche Erfolge im Jahr 2009 entgegen? Der Sportausschuss des Kreises Düren hat eine Vorauswahl getroffen, die endgültige Entscheidung über die Titelvergabe treffen die Fans wie gehabt per Stimm-

zettel oder Mausclick. Mit ihren drei Stimmen (eine je Kategorie) bestimmen die Wähler, wer die stolzen Löwen am Ende unter donnerndem Applaus in Empfang nehmen darf. Die Abstimmung erfolgt im Zeitraum 15.03.2010 bis 16.04.2010 über Stimmkarten (erhältlich im Rathaus und im Bürgerbüro der Stadt Linnich), über einen Coupon beim Medien- Partner SUPER Sonntag und über das Internet des Kreises Düren [www.kreis-dueren.de](http://www.kreis-dueren.de).

### Einladung an alle interessierten Senioren!

Der Ausschuss des Rates der Stadt Linnich für Familie, Jugend, Senioren und Soziales möchte für das Stadtgebiet Linnich einen Seniorenbeirat einrichten. Ein Seniorenbeirat vertritt die Interessen der Bürger unserer Stadt, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und ist auf der Grundlage einer Satzung in die vorhandenen Strukturen der politischen Vertretung der Stadt

Linnich eingebunden. Um den angesprochenen Personenkreis bereits im Vorfeld Gelegenheit zu geben, sich in die aktive Arbeit einzubringen, soll zunächst eine umfassende Gesprächsrunde stattfinden, zu der unter anderem der Vorstand der Landesseniorenvertretung NRW eingeladen ist. Die Veranstaltung findet im Rahmen einer Sitzung des Ausschusses für Familie, Ju-

gend, Senioren und Soziales am Dienstag, den 20.04.2010 um 18:00 Uhr in der Aula der städtischen Realschule, Bendweg 19 in Linnich, statt. Alle interessierten Senioren/Seniorinnen sind ganz herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und sich gegebenenfalls mit eigenen Vorschlägen und Ideen in die Arbeit des künftigen Beirates einzubringen.



Wir können mehr:

„Linfo“ entsteht in Zusammenarbeit mit dem Super Sonntag Verlag.

**SUPER**  
Sonntag



- 1 Restmüll, mit Bezirk
- 2 Bioabfälle, mit Bezirk
- 1 Papier, mit Bezirk
- Gelbe Säcke, im gesamten Gemeindegebiet
- Schadstoffmobil (Standort und -zeit im Textteil)
- Restmüll Großbehälter (nach Vereinbarung)
- Grünschnitt-Straßensammlung
- Weihnachtsbaumsammlung

# Die nächsten Theaterfahrten der Stadt Linnich:

**Freitag, 30. April 2010, 20.00 Uhr** Comedian Harmonists – Musiktheater Buch von Gottfried von Greiffenhagen, Musikalische Einrichtung von Franz Wittenbrink (Achtung, Nur wenige Karten vorhanden.)

**Samstag, 22. Mai 2010, 20.00 Uhr, Amadeus** – Schauspiel von Peter Shaffer (\*1926) „Verzeih, Mozart! Verzeih deinem Mörder!“ Tag und Nacht flüstert, wispert, schreit Antonio Salieri es hinaus: Seit Wolfgang Amadeus Mozart vor über 30 Jahren auf rätselhafte Weise starb, quält den ehemaligen Hofkompositeur sein Gewissen. Doch ist er wirklich der Mörder des jungen Genies? – Wien, die Stadt der Musik, im Jahre 1780. Der junge Antonio Salieri ist der erfolgreichste Komponist bei

Hofe. Doch plötzlich erstrahlt ein neuer, leuchtend heller Stern am Musikhimmel: Wolfgang Amadeus Mozart, das unerzogene Wunderkind, das exaltierte Genie wird über Nacht zum Shooting Star der Wiener Klassik. Warum er? Warum hat Gott diesen kichernden Kindskopf auserwählt, warum ihn mit jenem übermenschlichen Talent gesegnet und seinen gehorsamsten Diener, Antonio Salieri, mit nichts als... Mittelmäßigkeit? Salieri schwört Rache: Er wird nicht ruhen, bis er Mozart, den Liebling dieses ungerechten Gottes, vernichtet hat...

Wie könnte ein wahrer Künstler sich jemals mit der Einsicht in die eigene Unzulänglichkeit abfinden? Nicht dem Genie Mozart sagt Salieri den Kampf an, sondern

Gott selbst: Das junge Ausnahmetalent wird zur bloßen Marionette in Salieris ebenso verzweifelter wie grausamen Machtspiel, seinem aussichtslosem Kampf gegen das Wissen um die eigene Mittelmäßigkeit. Shaffers aufregender Theaterkrimi war die Vorlage für den gleichnamigen Film von Milo? Forman, der 1985 mit gleich acht Oscars ausgezeichnet wurde.

**Freitag, 04. Juni 2010, 20.00 Uhr, Carmen** – Ballettgastspiel. Wir fahren mit modernen Reisebussen der Fa, Koof, Linnich, zum Theater Mönchengladbach-Rheydt. Die Abfahrzeiten in den einzelnen Ortschaften werden bei der Übersendung der Theaterkarten mitgeteilt. Der Preis beträgt je Person und Veranstaltung 25,00



Die Stadt Linnich veranstaltet wieder interessante Theaterfahrten.

einschl. Fahrt. Sie können die Karten für die einzelnen Veranstaltungen schriftlich bei der Stadt Linnich, Frau Eschweiler (02462/9908?116) oder per E-mail :

peschweiler@linnich.de bestellen. Eine Stornierung der Reservierung ist bis zu 4 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung möglich, danach werden die Karten zugeschickt.

## Renten-sprechtag

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland wird im Jahr 2010 monatlich einen Sprechtag (jeweils der 3. Dienstag) in Linnich für alle Versicherungszweige durchführen. Die Beratung findet im Rathaus, Rurdorfer Str. 64 - Kleiner Sitzungssaal - statt, von 8.30 - 12.30 Uhr (ohne Terminvereinbarung) und von 13.30 - 15.30 Uhr (auf terminliche Absprache). Die Sprechtag: 20.04., 18.05., 15.06., 20.07., 17.08., 21.09., 19.10., 16.11., 21.12. Die Termine können über den Fachbereich 4 - Versicherungsangelegenheiten, Frau Krüger, Tel. 02462/9908-322 oder Herrn Wünsche, Tel. 02462/9908-321 vereinbart werden. Die Aufnahme von Anträgen für die Deutsche Rentenversicherung findet im Bürgerbüro - Altermarkt 5 - statt.

# 13,5 Millionen Wahlberechtigte bei Landtagswahl am 9. Mai 2010

Rund 13,5 Mio. Wahlberechtigte (davon 7 Mio. Frauen) wählen in Nordrhein-Westfalen den neuen Landtag. Für 930.000 junge Nordrhein-Westfalen (davon 454.000 Frauen) ist es die erste Landtagswahl. (Quelle: Bevölkerungsstatistik NRW). Wahlberechtigt sind alle Deutschen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und mindestens ab dem 23. April 2010 (16. Tag vor der Wahl) in Nordrhein-Westfalen wohnen.

Der Landtag wird für fünf Jahre gewählt. 128 von den mindestens 181 Abgeordneten werden direkt in den Wahlkreisen gewählt. Die übrigen Mandate (mindestens 53) werden aus den Landeslisten der an der Sitzverteilung teilnehmenden

Parteien besetzt. Hat eine Partei mehr Direktmandate, als ihr im Verhältnis zu den anderen Parteien nach dem Wahlergebnis zustehen (Überhangmandate), werden den anderen Parteien weitere Sitze aus den Landeslisten (Ausgleichsmandate) zugeteilt.

Damit erreichen die übrigen Parteien eine gleich günstige Relation von Mandaten. Im Jahr 2005 errang die CDU 3 Überhangmandate, die SPD erhielt 3 Ausgleichsmandate. So hat der Landtag der laufenden Wahlperiode 187 Sitze.

**Erstmals zwei Stimmen:** Erstmals können bei der Landtagswahl - wie auch bei der Bundestagswahl - auf jedem Stimmzettel zwei

Kreuze gemacht werden: Mit der Erststimme in der linken Spalte des Stimmzettels entscheiden die Wählerinnen und Wähler über das Direktmandat im Wahlkreis. Auf der rechten Seite des Stimmzettels können sie die sogenannte Zweitstimme für die Landesliste einer Partei vergeben.

**Wahlvorschläge:** Landeswahlleiterin Helga Block wies darauf hin, dass die Frist für die Einreichung von Wahlvorschlägen am Montag, dem 22. März 2010, 18.00 Uhr abläuft. Bis dahin müssen Kreiswahlvorschläge bei den zuständigen Kreiswahlleitungen, Wahlvorschläge für Landeslisten bei der Landeswahlleiterin eingereicht sein. „Die Wahlvor-

schläge sollen so früh wie möglich eingereicht werden“, so Helga Block. So können etwaige Mängel noch rechtzeitig korrigiert werden. Parteien, die weder im Landtag noch im Deutschen Bundestag vertreten sind, brauchen für ihre Landeslisten 1.000 Unterstützungsunterschriften von Wahlberechtigten aus Nordrhein-Westfalen. Für Kreiswahlvorschläge brauchen solche Parteien wie auch alle Wählergruppen und Einzelbewerberinnen und Einzelbewerber 100 Unterstützungsunterschriften von Wahlberechtigten, die im Wahlkreis wohnen. Aktuelle Informationen zur Landtagswahl unter [www.im.nrw.de/landtagswahl2010](http://www.im.nrw.de/landtagswahl2010).

## KEIN KIND OHNE EHEVERTRAG!

Das neue Unterhaltsrecht beschränkt den Unterhaltsanspruch bei Kinderbetreuung ab dem 3. Lebensjahr des Kindes erheblich. Sichern Sie Ihren Anspruch. Wir beraten und vertreten Sie und erklären Ihnen, wie Sie Ihren Unterhalt erhalten!

### THOMAS KLEIN UND ANTON MÜLFARTH

Fachanwälte für Familienrecht

Die Kanzlei der Fachanwälte Mülfarth.Klein.Dr.Wolf in Jülich.



Wilhelmstraße 16  
52428 Jülich

Telefon 02461 9742 - 0  
Telefax 02461 9742 - 30

juelich@ratimrecht.de  
[www.rat-im-recht.de](http://www.rat-im-recht.de)

# Hilfe auf Schienen

Forschungszentrum Jülich stellt Feuerwehren sein Spezialfahrzeug zur Verfügung

**K**reis Düren. Der Rüstwagen, den die Werksfeuerwehr des Forschungszentrums Jülich in Dienst gestellt hat, erinnert an ein Schweizer Taschenmesser: Egal, welche Not es zu beheben gilt, im Container des Unimogs findet sich das passende Rettungsgerät. Brände löschen, Menschen retten, Lasten ziehen oder heben, Leitungen verschließen, Stahl schneiden oder Holz sägen – alles ist möglich. Was die rund 300.000 Euro teure Spezialanfertigung jedoch einzigartig macht, sind ihre Räder. Neben den herkömmlichen Gummireifen verfügt der Wagen nämlich über zwei zusätzliche Achsen. Werden sie abgesenkt, dann fährt der Rüstwagen auch auf Schienen. Somit kommt der 177 PS starke Unimog nicht nur in Notfällen zum Einsatz, sondern kann auch für Rangierfahrten auf dem Gelände des Forschungszentrums genutzt werden, das über einen Gleisanschluss verfügt. „Züge bis zu 400 Tonnen Gewicht kann der Unimog bewegen“, berichtete Dr. Ulrich Krafft, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Forschungszentrums, jetzt vor der Presse. Doch der Alleskönner soll seine Fähigkeiten künftig auch außerhalb des FZJ-



Der Rüstwagen des Forschungszentrums Jülich kann künftig auch bei Rettungseinsätzen auf den Gleisen im Kreis Düren eingesetzt werden. Dr. Ulrich Krafft (v.l.), stellvertretender Vorstandsvorsitzender des FZJ, Kreisbrandmeister Hans-Jürgen Wolfram, Rurtalbahn-Geschäftsführer Hans-Peter Nießen, Landrat Wolfgang Spelthahn und Egidius Köhnen, Leiter der FZJ-Werksfeuerwehr, stellten die Kooperation zugunsten der Menschen im Kreis Düren vor.

ländes ausspielen: Er steht ab sofort für spezielle Rettungseinsätze im gesamten Kreisgebiet zur Verfügung. Das haben das Forschungszentrum, der Kreis Düren sowie die Rurtalbahn-Tochter Railogic vertraglich vereinbart.

„Es gibt Stellen im Kreisgebiet, die kann man nur über Gleise erreichen“, erinnerte Landrat Wolfgang Spelthahn beispielsweise an das Rurtal.

„Dank unserer Zusammenarbeit decken wir nun auch diese Orte optimal ab und verstärken somit das Sicherheitsgefühl der Menschen im Kreis Düren“, dankte der Landrat dem Partner für den weiteren Baustein der traditionell guten Zusammenarbeit.

Die Rurtalbahn wurde in den Vertrag einbezogen, weil sie das Personal stellt, das den Unimog außerhalb des FZJ-Areals fahren darf. Und

das nicht nur auf der eigenen Hausstrecke, sondern auch auf den Gleisen der Deutschen Bahn, wie Geschäftsführer Hans-Peter Nießen erläuterte. Für die Retter im Kreis Düren tun sich damit ganz neue Möglichkeiten auf, berichtete Kreisbrandmeister Hans-Jürgen Wolfram.

„Ein Anruf genügt und wir verfügen ohne großen Koordinierungsaufwand sofort über ein Spezialfahrzeug, das

unsere eigenen Rettungscontainer über die Schiene zum Einsatzort zieht“, freute er sich über die gute Ergänzung der Rettungsmittel.

„Ich kenne keinen Kreis, der so ausgestattet ist.“ Egidius Köhnen, Leiter der FZJ-Werksfeuerwehr, hat den Unimog schon auf der Schiene getestet.

„Das ist schon ein seltsames Gefühl, wenn man die Lenkung blockiert hat“, berichtete er.

## Sprechstunden der Stadtratsfraktionen

### CDU-Fraktion:

Die Sprechstunden der CDU-Fraktion finden montags in der Zeit von 18.30 bis 19.00 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt.

### SPD-Fraktion:

Die SPD-Fraktion lädt zur Sprechstunde im SPD-Fraktionszimmer, Rathaus ein: Montag, 12. April 2010, 18.00- 19.00 Uhr

### Ratsfraktion der Grünen:

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen in den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr.

### FDP-Stadtratsfraktion:

Die Linnicher Liberalen laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab 18.30 Uhr ein.

Sie erreichen uns im Fraktionszimmer Nr. 010 im Rathaus.

**SUPER**  
Sonntag

## Badrenovierung

**Schnell und Sauber!**

- Sanitärarbeiten
- Fliesen- u. Malerarbeiten
- Elektro- u. Schreinerarbeiten

**- alles aus einer Hand -**

- Fachberatung vor Ort
- günstige Komplettangebote

**Ihre Preisvorstellung ist unser Ziel!**

**ERNST & HINTZEN**  
HEIZUNG UND SANITÄR

Lövenicher Straße 18  
52441 LINNICH

Telefon: 0 24 62 / 70 64

Telefax: 0 24 62 / 90 79 81

E-Mail: info@ernst-hintzen.de

# Veranstaltungskalender der Stadt Linnich

## Wöchentliche Veranstaltungen

### montags

Gymnastik für Fibromyalgiekranke, Rheuma-Liga, 10.30 Uhr evang. Gemeindehaus Linnich, Alter Markt, Information: Henny Selter 02462 / 4361.

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 18.45 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg, Information: Henny Selter 02462/ 4361.

### dienstags

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 17.00-17.30 Uhr; 17.30-18.00 Uhr; 18.00-18.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg, In den Schulferien Ersatzort: Hallenbad Titz, Information: Henny Selter 02462 / 4361

### mittwochs

Linnicher Radler-Treff, 15 Uhr, Treffpunkt Rurbrücke (Ostseite). Wir wollen jeden Mittwochnachmittag für zwei bis drei Stunden gemütlich ca. 22 - 33 km durch unsere schöne Umgebung radeln. Der „Linnicher Radler-Treff ist offen für alle, die Lust am gemeinsamen Radeln haben. Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“, 19.00 - 20.00 Uhr“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad, Infos: Josef Bocks, Tel. 02462/6186

### donnerstags

Schwimmen im Hallenbad, Förderverein, 17.00 - 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendliche; 18.30 - 20.00 Uhr für Erwachsene.

### freitags

Skatspielen für Jedermann Immer freitags von 18.30 - 22.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Treffpunkt“ in Linnich-Tetz, außer an Feiertagen.

### April

Donnerstag, 01.04.2010, Ostereier schießen der St. Marg.- Schützen Kofferen-Montag, 05.04.2010, Gründungstag der St. Marg.-Schützen Kofferen, 10.00 Uhr, Festlicher Ostergottesdienst mit Kommunionfeier und Segnung der Osterkerze in der Krankenhauskapelle, Samstag, 10.04.2010, 09.00 Uhr, Altpapiersammlung in Boslar. Sonntag, 11.04.2010, Führung „Das italienische Jülich“ - eine bemerkens-

werte Stadt, durch die Volkshochschule und „Geschichte am Sonntag“, Fr.-So.16.-18.04.2010 Stadtfest und Auto- u. Caravanschau.

Sonntag, 18.04.2010, 13-18 Uhr, Verkaufsoffener Sonntag in Linnich, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet, Dienstag, 20.04.2010, 17.00 Uhr, Treffen des Linnicher Geschichtsvereins für Mundart/ Heimatgeschichte, Gaststätte „Karla & Röschen“, 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung des Turn- und Gymnastikvereins Tetz 1975 e.V. in der Rurauhalle in Tetz, Am Vogel-driesch.

Mittwoch, 21.04.2010, 19.30 Uhr, Gruppenabend der Diabetiker-Selbsthilfegruppe - Ortsverband-Linnich im Ev. Gemeindezentrum in Linnich, Altermarkt 10. Freitag, 23.04.2010, 19.00 Uhr, Vogelkundliche Frühlingwanderung an den Ufern der Rur; Anmeldung bei Karl-H. Hilfert, 0 24 62/ 40 70.

Samstag, 24.04.2010, 09.00 Uhr, Tagesfahrt des Linnicher Geschichtsvereins nach Limbourg und zur Gileppe Talsperre.

Anangeln des Angelvereins Körrenzig, Hechthütte Rur Sa.-So. 24.-25.04.2010, 50jähriges Bestehen des Dekanatsverbandes Linnich mit Feierlichkeiten in Linnich, Sonntag 25.04.2010-17 Uhr Unter dem Motto „Boslar malt“, stellen Boslarer Bürgerinnen und Bürger ihre Bilder und Skulpturen im Schützenhaus in Boslar aus.

Mittwoch, 28.04.2010, 18.00 Uhr, Informationsabend „Leistungen der Pflegeversicherung“ in Zusammenarbeit mit der AOK Rheinland für alle Interessierten im St. Gereon Haus, Mahrstraße 67, kostenfrei! Freitag, 30.04.2010, 20.00 Uhr, Theaterfahrt der Stadt Linnich zum Musiktheater „Commedian Harmonists“. Kartenbestellungen unter 02462/9908-116. Maibaum setzen in Kofferen durch den Feuerwehr- Förderverein. Tanz in den Mai am Gemeindezentrum in Körrenzig/ Verein Rettet die Alte Kirche.

### Mai

Sonntag, 02.05.2010, 10.15 Uhr, Begleitung der Kommunionkinder zur hl. Messe,

ab Alte Kirche, St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet! Samstag, 08.05.2010, Brand-schutzinfotag am Feuerwehrhaus/ Feuerwehr-Förderverein Körrenzig, Sa.-Mo.08.-10.05.2010, Frühkirmes der St. Hubertusschützen in Gevenich.

Vatertag am Sportplatz in Kofferen durch den Sportverein, 11.00 Uhr, 100 Jahr-Feier SC 1910 Ederen, Festkommers im Festzelt.

Freitag, 14.05.2010, 17.00 Uhr, 100 Jahr-Feier SC 1910 Ederen, Jugend- und Seniorenturnier „Lebendkicker“

Samstag, 15.05.2010, 08.00 Uhr, Tagesfahrt des Linnicher Geschichtsvereins nach Münster. 20.00 Uhr, 100 Jahr-Feier SC 1910 Ederen, „Kölsche Nacht“ mit bekannten Künstlern im Festzelt. Sa.-So.15.-16.05.2010, Frühkirmes in Rurdorf. Sonntag, 16.05.2010, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet. 14.00 Uhr, 100 Jahr-Feier SC 1910 Ederen, Festzug durch den Ort, anschl. Abschlussveranstaltung mit „Live-Band“ im Festzelt.

Dienstag, 18.05.2010, 17.00 Uhr, Treffen des Linnicher Geschichtsvereins für Mundart/ Heimatgeschichte, Gaststätte „Karla & Röschen“.

Samstag, 22.05.2010, 20.00 Uhr Theaterfahrt der Stadt Linnich zum Schauspiel „Amadeus“. Kartenbestellungen unter 02462/9908-116.

Sa.-So. 22.-23.05.2010, Pfingstfete des Feuerwehr-Fördervereins Kofferen, Freitag, 28.05.2010, Konzert in der Alten Kirche Körrenzig, Sonntag, 30.05.2010, Dekanatschützenfest in Linnich.

### Juni

Do.-So.03.-06.06.2010, Allgäu-Fahrt der Heimatfreunde Kofferen.

Freitag, 04.06.2010, 20.00 Uhr, Theaterfahrt der Stadt Linnich zum Ballettgastspiel „Carmen“. Kartenbestellungen unter 02462/9908-116. Samstag, 05.06.2010, Fronleichnamsprozession in Rurdorf, 09-18 Uhr.

4. Viktoria-Jugendturnier in Gevenich für G-,F- und E-Junioren auf dem Sportplatz am Schrammenberg. Sonntag, 06.06.2010, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist ge-

öffnet, Fr.- Mo. 11.-14.06.2010. Schützenfest der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig, Samstag, 12.06.2010, 1. Rurdorf-Special-Mittsommer-BobbyCar-Challenge für Erwachsene und Jugendliche am Rurdorfer Berg. Freitag 18.06.2010, Vorbereitungsversammlung Kirmes der St. Marg.- Schützen Kofferen. Sonntag, 20.06.2010, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet.

Dienstag, 22.06.2010, 17.00 Uhr Treffen des Linnicher Geschichtsvereins für Mundart/ Heimatgeschichte, Gaststätte „Karla & Röschen“.

Freitag, 25.06.2010, Konzert in der Alten Kirche Körrenzig. Samstag, 26.06.2010, 08.00 Uhr, Tagesfahrt des Linnicher Geschichtsvereins nach Emmerich.

Kinderfest der Freiwilligen Feuerwehr Kofferen, Sa-Sa 19.-26.06.2010. Jahresfahrt des Geschichtsvereins Körrenzig nach Fügen im Zillertal/ Österreich.

### Juli

Samstag 10.07.2010 15.00 Uhr 8. Sommerfest des Linnicher Geschichtsvereins im Hause Wentz

Sa.-Di. 10.07.-13.07. 2010 Kirmes und Schützenfest in Kofferen  
Samstag 17.07.2010 Abrechnungsversammlung Kirmes der St. Marg.- Schützen Kofferen

Dienstag 20.07.2010 17.00 Uhr Treffen des Linnicher Geschichtsvereins für Mundart/ Heimatgeschichte, Gaststätte „Karla & Röschen“

Freitag 23.07.2010 Konzert in der Alten Kirche Körrenzig, Sa.-So. 24.07-01.08.2010 19. Heinrich-Dohmen-Gedächtnisturnier 2010 in Gevenich für Senioren auf dem Sportplatz am Schrammenberg

Do.-So. 29.07.-08.08. Sportwoche des Sportvereins Kofferen

### August

Samstag 07.08.2010 09.00 Uhr Tagesfahrt des Linnicher Geschichtsvereins in den Hunsrück und nach Bernkastel Kues

Fr-So, 13.-15.08.2010, Unser Dorf spielt Fußball/ Mal-e-finkbachstadion Körrenzig/ Sport- und Spielverein .  
Dienstag, 24.08.2010 17.00 Uhr Treffen des Linnicher Geschichtsvereins für Mundart/ Heimatgeschichte, Gaststätte „Karla & Röschen“, Fr-So.27.-29.08.2010, Gründungsfest zum 40-jährigen Bestehen Trommlerkorps Kofferen, Freitag, 27.08.2010, Konzert in der Alten Kirche Körrenzig. Sa.-Mo.28.-30.08.2010 Schützenfest und Spätkirmes in Rurdorf.

### Fortsetzung auf S. 8

- Stahl- und Metallbau
- Schweißerfachbetrieb nach DIN 18800, Teil 7, Klasse B
- Treppen- u. Geländerbau
- Edelstahlverarbeitung

## Schlosserei Evans

Löffelstraße · 52441 Linnich

Tel.: 0 24 62/20 61 03 Mobil: 01 70/8 08 59 80

Büro: Im Pohl 28a · 52152 Simmerath

Tel.: 0 24 73/15 98 Fax: 0 24 73/92 85 01

E-Mail: SchlossereiEvans@AOL.com

# Veranstaltungskalender Fortsetzung

## September

Mi.-So. 01.-05.09.2010 5-Tage-Fahrt des Linnicher Geschichtsvereins in die Holsteinische Schweiz.  
 Sonntag, 05.09.2010, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet.  
 Fr.-So. 10.-12.09.2010 Feuerwehrfest und Treckertreffen am Gemeindezentrum in Körrenzig.  
 Dienstag, 14.09.2010, 17.00 Uhr, Treffen des Linnicher Geschichtsvereins für Mundart/Heimatgeschichte, Gaststätte „Karla & Röschen“.  
 Freitag, 17.09.2010, 18.00 Uhr, Lesung des Arbeitskreises „Mundart“ im Heimatmuseum anl. der Linnicher Kulturwoche.  
 Samstag, 18.09.2010, Herbstkirmes in Kofferen.  
 Sonntag, 19.09.2010, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet.  
 Kartoffelfest der Frauengemeinschaft Kofferen 14-18 Uhr, Kindermeile in Linnich, rund um die Promenaden.  
 Ansprechpartner: Stadt Lin-

nich, Frau Krüger, 02462/9908-517, kkrueger@linnich.de.  
 Sonntag, 26.09.2010, Abangeln des Angelvereins Körrenzig, Hechthütte Rur.

## Oktober

Fr.-Sa. 01.-02.10.2010, Oktoberfest in Kofferen, Gaststätte „Op de Eck“.  
 Samstag, 02.10.2010, 16.00 Uhr, 14. Reibekuchenfest der Familie Heinrichs zugunsten des Vereins Hand in Hand e.V., Heimatmuseum Linnich.  
 Sonntag, 03.10.2010, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet.  
 Samstag, 16.10.2010, 09.00 Uhr, Tagesfahrt des Linnicher Geschichtsvereins nach Schloss Burg an der Wupper und Altenberger Dom.  
 Sonntag, 17.10.2010, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet.  
 Dienstag, 19.10.2010, 17.00 Uhr, Treffen des Linnicher Geschichtsvereins für Mundart/Heimatgeschichte, Gaststätte „Karla & Röschen“.

Sonntag, 24.10.2010, 11-18 Uhr, Bücherbörse im Heimatmuseum mit Rahmenprogramm.  
 Samstag, 30.10.2010, 2. Arbeitstag des Angelvereins Körrenzig, Hechthütte Rur.

## November

Sonntag, 07.11.2010, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet.  
 Montag, 08.11.2010, Martinszug in Körrenzig.  
 Samstag, 13.11.2010, 15.00 – 17.00 Uhr, Vereinsmeisterschaften im Schießen auf dem Schießstand im Gemeindezentrum, St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig.  
 Majestätschießen der St. Pankratius Schützenbruderschaft Rurdorf e.V., 17.30 Uhr, Hl. Messe, anschließend Teilnahme der St. Antonius-Schützenbruderschaft an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal.  
 18.45 Uhr, Mitgliederversammlung der St. Antonius-

Schützenbruderschaft im „Körrenziger Hof“, St. Martinszug in Kofferen.  
 Sonntag, 14.11.2010, Volkstrauertag Freitag, 19.11.2010, Jahreshauptversammlung der St. Marg.-Schützen Kofferen.  
 Sonntag, 21.11.2010, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet.  
 Dienstag, 23.11.2010, 17.00 Uhr Treffen des Linnicher Geschichtsvereins für Mundart/Heimatgeschichte, Gaststätte „Karla & Röschen“.

Freitag, 26.11.2010, Lichterbogen-Aufbau durch den Feuerwehr-Förderverein Kofferen.  
 Weihnachtsfeier der St. Marg.-Jungschützen Kofferen.  
 Samstag, 27.11.2010, Bruder Konrad Lichterprozession der Heimatfreunde Kofferen.  
 So. 28.11.2010, 13-18 Uhr, Verkaufsoffener Sonntag in Linnich, 11-15 Uhr Bücherbörse des Geschichtsvereins.  
 Mo. 29.11.2010, Andreasmarkt in Linnich.

## Dezember

Samstag, 04.12.2010, Abschlussfeier des Sportvereins Kofferen.  
 Sonntag, 05.12.2010, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet.  
 Nikolausbesuche für die Kinder durch die St. Marg.-Schützen Kofferen.  
 Dienstag, 07.12.2010, 18.00 Uhr, Traditionelle Nikolausfeier des Linnicher Geschichtsvereins bei „Karla & Röschen“.  
 Sonntag, 12.12.2010, Senioren-Nachmittag der Heimatfreunde Kofferen.  
 Samstag, 18.12.2010, Weihnachtsfeier des Trommlerkorps Kofferen.  
 Sonntag, 19.12.2010, 14-18 Uhr, Heimatmuseum ist geöffnet.  
 Donnerstag, 30.12.2010, Jahreshauptversammlung des Feuerwehr-Fördervereins Kofferen.  
 Freitag 31.12.2010, Silvester-Hexen des Feuerwehr-Fördervereins Kofferen.

April	
Do	1
Fr	2 Karfreitag
Sa	3
So	4 Ostersonntag
Mo	5 Ostermontag
Di	6
Mi	7
Do	8
Fr	9
Sa	10 1,2,4
So	11 1,3,4
Mo	12 2
Di	13 2
Mi	14
Do	15
Fr	16
Sa	17
So	18
Mo	19 1
Di	20 1
Mi	21
Do	22
Fr	23
Sa	24
So	25
Mo	26 2
Di	27 2
Mi	28
Do	29
Fr	30

# SUPER Sonntag

## Versammlung

Die Bürgerversammlung findet am Mittwoch, 31. März 2010, um 19.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Tetz, Am Vogeldriesch, statt. Die Bürgerversammlung dient der Unterrichtung der Einwohner über den möglichen Ausbau der Straße „Am Hühnerholz“ und Verbindungsstraße „Korbweg / Zum Hagelkreuz“. Ab 18.30 Uhr besteht die Gelegenheit zur Einsichtnahme in die Planentwürfe.

# NRW

hilft

# Haiti

Spendenkonto:  
 Sparkasse KölnBonn  
 Konto Nr: 12 344  
 BLZ: 370 501 98

## EWV: Immer für Sie da.




**Als Arbeitgeber.**  
**Als Ausbildungsbetrieb.**  
**Als Auftraggeber.**

Aktiv für die Region!

Heinz Weidenfeld,  
seit 28 Jahren  
Mitarbeiter bei der EWV



**EWV Energie- und  
Wasser-Versorgung GmbH**

[www.ewv.de](http://www.ewv.de)



# Kreis-Volkshochschule Düren

Kreis-VHS Düren, Kreisverwaltung, 52348 Düren

## Weiterbildung in der Stadt Linnich



### Patientenverfügung

#### Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung

- in Kooperation mit dem Familienzentrum Linnich, Kita Bachpiraten -

Wer denkt schon, wenn es ihm gut geht, daran, dass sich alles von heute auf morgen ändern könnte? Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden in eine Situation bringen, in der ein selbstverantwortliches Handeln verwehrt ist und sinnvolle Entscheidungen nicht mehr getroffen werden können. Der Ehepartner kann dies nicht tun.

Der Vortrag soll die Möglichkeiten gut durchdachter Vorsorgeregelungen aufzeigen. Die Möglichkeiten werden, auch im Hinblick auf ihre rechtliche Gültigkeit und Verbindlichkeit für die Adressaten der Verfügung: Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime etc., erläutert.

**Termin:** Mi., 14.04.10, ☉ 19:30, 1x

**Entgelt:** 5 € - Kinder bis 12 Jahre frei!

**Leitung:** Marlies Esser-Peters, 02421-202086

**Ort:** LINNICH, Familienzentrum KITA

"Bachpiraten", Bendenweg 21a

**Anm.:** Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-01-10

### Erben - meine Rechte

Welche Rechte habe ich als Erbe? Was ist nach dem Erbfall zu tun, woher bekomme ich den Erbschein, wer ist zu benachrichtigen? Was heißt das, Alleinerbe zu sein? Wie vermeide ich Konflikte in der Erbengemeinschaft, welche Rechte habe ich gegenüber den Miterben? Wem steht das Haus, der Schmuck, das Bargeld zu? Wie hoch ist mein Pflichtteilsanspruch? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Informationsveranstaltung. Sie behandelt die Rechte und Pflichten des Erben. Die jeweils aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs ist berücksichtigt.

**Termin:** Mi., 05.05.10, ☉ 19:30, 1x

**Entgelt:** 5 € - Kinder bis 12 Jahre frei!

**Leitung:** Arpad Farkas, 0241-4741226

**Ort:** LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64

**Anm.:** Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-02-10

### Wie funktioniert die Sonne?

Licht und Wärme benötigen etwas mehr als acht Minuten für den 150 Millionen Kilometer langen Weg von der Sonnenoberfläche bis zur Erde. Doch für die "nur" 700.000 Kilometer vom Mittelpunkt der Sonne bis zu ihrer Oberfläche braucht die Wärmeenergie etwa 100.000 Jahre. Die Energie muss auf ihrer Reise vom 15 Millionen Grad Celsius heißen Sonnenmittelpunkt, in dem sie durch Kernfusion erzeugt wird, bis zur 5.500 Grad heißen Oberfläche förmlich einen Hindernisparcours durchlaufen. Ein Teil dieser Energie wird für die Erzeugung von Magnetfeldern abgezweigt, die für verschiedene Zyklen auf der Sonne verantwortlich sind, u.a. für den bekannten 11-jährigen Sonnenfleckenzyklus. Aber es gibt noch länger andauernde Zyklen. Seit kurzem weiß man, dass die Sonne seit 1940 so heiß strahlt wie seit 10.000 Jahren nicht mehr.

**Termin:** Mi., 30.06.10, ☉ 19:30, 1x (2 UStd.)

**Entgelt:** 5 € - Kinder bis 12 Jahre frei!

**Leitung:** Dr. Axel Tillemans, 02164-949639

**Ort:** LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64

**Anm.:** beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-06-10

### Lebendige Rur

#### Eltern/Großeltern mit Kindern ab 4 J. forschen im Wasser

Wer versteckt sich da unter Steinen im Fluss? Strudelwurm und Bachflohkrebs warten darauf, entdeckt zu werden. Ob wir sie wohl finden? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise durch die wunderbare Wasserwelt der Rur. Bitte Gummistiefel, Ersatzkleidung und ein kleines Picknick mitbringen!

**Termin:** So., 04.07.10, ☉ 11-13:15, 1x (3 UStd.)

**Entgelt:** 5,50 € - Kinder frei!

**Leitung:** Uta Spletstößer, 02406-989604

**Ort:** LINNICH, Treffpunkt: B 57 an der

Rurbrücke

**Anm.:** Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-08-10

### Kochnachmittag

#### für Kinder und Jugendliche ab 10 J.

Nudeln selber machen - nicht nur was für Profis!

Gesundes Essen schmeckt! Gemeinsam entdecken wir, wie lecker das Essen sein kann, vor allem, wenn man es selber zubereiten kann.

Dabei lernt ihr ganz nebenbei Grundsätzliches zum Thema gesunde Ernährung. Wir werden alles mit frischen, vollwertigen Zutaten selber zubereiten. Die Rezepte können mit nach Hause genommen werden. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrhandtuch, Frischhalteboxen, Schreibzeug und ein Getränk.

**Termin:** Fr., 23.04.10, ☉ 16-19, 1x (4 UStd.)

**Entgelt:** 6 € + Lebensmittelumlage

**Leitung:** Marion Thiedmann, 02462-2640

**Ort:** LINNICH, Realschule, Bendenweg

**Anm.:** Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-13-10

### Schöner Kochen

#### Lust auf gesunden Genuss

#### Nudeln selber machen - nicht nur was für Profis!

Es muss nicht immer das perfekte Dinner sein, aber mit Gleichgesinnten gemeinsam zu kochen und Neues aus der Welt der Ernährung zu diskutieren macht Spaß und gibt neue Impulse für den Kochalltag. Wir werden alles mit frischen Zutaten und wertvollen Ölen selber zubereiten. Die Rezepte können mit nach Hause genommen werden.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrhandtuch, Frischhalteboxen, Schreibzeug und ein Getränk.

**Termin:** Fr., 07.05.10, ☉ 19-22, 1x (4 UStd.)

**Entgelt:** 6 € + Lebensmittelumlage

**Leitung:** Marion Thiedmann, 02462-2640

**Ort:** LINNICH, Realschule, Bendenweg

**Anm.:** Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-27-10

### Schöner Kochen

#### Lust auf gesunden Genuss

#### Fleischlos glücklich - Vegetarisch genießen

Es muss nicht immer das perfekte Dinner sein, aber mit Gleichgesinnten gemeinsam zu kochen und Neues aus der Welt der Ernährung zu diskutieren macht Spaß und gibt neue Impulse für den Kochalltag. Wir werden alles mit frischen Zutaten und wertvollen Ölen selber zubereiten. Die Rezepte können mit nach Hause genommen werden.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrhandtuch, Frischhalteboxen, Schreibzeug und ein Getränk.

**Termin:** Fr., 28.05.10, ☉ 19-22, 1x (4 UStd.)

**Entgelt:** 6 € + Lebensmittelumlage

**Leitung:** Marion Thiedmann, 02462-2640

**Ort:** LINNICH, Realschule, Bendenweg

**Anm.:** Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-28-10

### Farb- und Stilberatung

#### Auf dem Weg zum neuen ICH

- in Kooperation mit dem Familienzentrum Linnich, Kita Bachpiraten -

Ausstrahlung kommt von innen, lassen Sie uns durch die richtige Farbe und Kleidung das Leuchten an die Oberfläche bringen. Freuen Sie sich auf eine individuelle Farbberatung und Umsetzungsvorschläge für Ihren Kleiderschrank.

**Termin:** Sa., 17.04.10, ☉ 14-18, 1x (6 UStd.)

**Entgelt:** 10,50 €

**Leitung:** Vera Rahmen, 0171-9355238

**Ort:** LINNICH, Familienzentrum KITA

"Bachpiraten", Bendenweg 21a

**Anm.:** Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-29-10

### Bodyworks/Pilates

**Termin:** Mo., 19.04.10, ☉ 20-21:30,

10x (20 UStd.)

**Entgelt:** 31 €

**Leitung:** Elfi Vaupel, 02463-998881

**Ort:** LINNICH, Realschule, Turnhalle

**Anm.:** beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-35-10

### Nordic-Walking

#### vom Walking zum Nordic-Walking

Walking und Nordic-Walking eignen sich als Ausdauertraining für jede Altersgruppe. Grundsätzlich richtet sich der Kurs an gesunde Personen, die ihre Leistungsfähigkeit verbessern oder erhalten möchten. Sie erfahren alles Wichtige über die Techniken des Walkings und Nordic-Walkings und setzen es in die Tat um. Beim Nordic-Walking werden zusätzlich Laufstöcke eingesetzt. Durch den Einsatz der Stöcke wird ca. 90 % der gesamten Körpermuskulatur aktiviert. Zwecks Treffpunkt bitte unbedingt die Kursleiterin anrufen!

**Termin:** Do., 15.04.10, ☉ 17:30-19, 8x (16 UStd.)

**Entgelt:** 25 €

**Leitung:** Elfi Vaupel, 02463-998881

**Ort:** LINNICH, Ort nach Vereinbarung

**Anm.:** Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-39-10

### Aqua - Fitness

Nur für Schwimmer!

Aquajogging - Aquapower ist ein flottes, dynamisches Konditionstraining für den ganzen Körper. Mit gezielten Übungen trainieren wir Ausdauer, Koordination, Kraft und Beweglichkeit. Außerdem wird das Herz-Kreislaufsystem gestärkt. Auch geeignet für Menschen mit Gelenkproblemen!

**Termin:** Mi., 21.04.10, ☉ 16:45-17:30,

11x (11 UStd.)

**Entgelt:** 30,50 € incl. Nebenkosten

**Leitung:** Monika Werth, 02461-57987

**Ort:** LINNICH, Hallenbad

**Anm.:** Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-41-10

### Aqua - Fitness

Nur für Schwimmer!

Aquajogging - Aquapower ist ein flottes, dynamisches Konditionstraining für den ganzen Körper. Mit gezielten Übungen trainieren wir Ausdauer, Koordination, Kraft und Beweglichkeit. Außerdem wird das Herz-Kreislaufsystem gestärkt. Auch geeignet für Menschen mit Gelenkproblemen!

**Termin:** Mi., 21.04.10, ☉ 17:45-18:30,

11x (11 UStd.)

**Entgelt:** 30,50 € incl. Nebenkosten

**Leitung:** Monika Werth, 02461-57987

**Ort:** LINNICH, Hallenbad

**Anm.:** Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-43-10

### Textverarbeitung I

#### Grundstufe WORD am Abend

Zielgruppe: Anwender, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Textverarbeitungsprogramm WORD arbeiten möchten. Kursinhalt: grundlegender Umgang mit WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken.

**Termin:** Di., 13.04.10, ☉ 9:15-11:30,

5x (15 UStd.)

**Entgelt:** 45 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

**Leitung:** Ferdinand Ernst, 02464-5131

**Ort:** LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

**Anm.:** Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-56-10

Kreis-VHS Düren, Bismarckstraße 16, 52348 Düren, Kreishaus, Telefon 02421-222 836, Fax: 02421-222 062,

E-Mail: [vhs@kreis-dueren.de](mailto:vhs@kreis-dueren.de), Gesamtprogramm der Volkshochschule im Internet: [www.vhs-kreis-dueren.de](http://www.vhs-kreis-dueren.de)

Zweigstellenleitung: Markus Clemens, Lerchenring 29, 52538 Gangelt-Birgden,

Tel. 02454/935877 (privat), oder Tel. 02462- 9908115 (Stadtverwaltung) E-Mail: [mclemens@linnich.de](mailto:mclemens@linnich.de)

# „Stille Helden des Alltags“

Jetzt um Ehrenpreise für soziales Engagement 2010 bewerben

Sie werden gerne als „stille Helden des Alltags“ bezeichnet. Menschen, die für andere da sind, denen es nicht so gut geht. Sie fragen nicht nach einem Lohn, weil sie "Überzeugungstäter" sind, überzeugt von der guten Sache. Der Kreis Düren erkennt die Leistungen der vielen aufopferungsvoll Tätigen ausdrücklich an und verleiht 2010 zum 10. Mal seine "Ehrenpreise für soziales Engagement". "Angesichts der gesellschaftlichen

Entwicklung wird die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements gerade im sozialen Bereich weiter zunehmen", ist sich Landrat Wolfgang Spelthahn sicher. "Mit unserer Auszeichnung sagen wir Dank und empfehlen diese Musterbeispiele des Engagements zugleich zur Nachahmung weiter."

Somit ruft der Kreis Düren erneut alle Organisationen, Vereine und Kommunen so-

wie jeden Bürger des Kreises Düren auf, Einzelpersonen, Gruppen oder Vereine für die Auszeichnung vorzuschlagen. Sie sollten sich über einen längeren Zeitraum vorbildlich im sozialen Bereich engagiert haben, etwa für Senioren, ausländische Mitmenschen, für Kinder und Jugendliche oder für kranke und behinderte Menschen. Die Vorschläge sind ausführlich schriftlich zu begründen. Gerne werden auch Vorschläge angenom-

men, die - Qual der Wahl - bislang nicht berücksichtigt wurden. In Ausnahmefällen können auch herausragende Einzeltaten gewürdigt werden. Einsendeschluss ist der 15. April. Die Preisverleihung findet am Mittwoch, 7. Juli, statt.

Im Rahmen einer Feierstunde werden die Ehrenpreisträger von Landrat Wolfgang Spelthahn geehrt und erhalten als Dankeschön einen Geldpreis (250 Euro) und eine Urkunde. Über die

Preisträger entscheidet eine aus dem Landrat und Vertretern der Kreistagsfraktionen bestehende unabhängige Jury. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Vorschläge sind zu richten an:

Der Landrat des Kreises Düren, Stabsstelle für Kreistagsangelegenheiten und Repräsentationsaufgaben, 52348 Düren, Tel. 02421/22-2359; Fax: 02421/22-1011, e-mail: h.hillebrandt@kreis-dueren.de.

## Wir gratulieren

Stadtamtsrat Hermann-Josef Reyer vollendete am 01.03.2010 das 50. Lebensjahr. Herr Reyer wurde am 01.11.1980 beim Kreis Aachen als Kreisinspektoranwärter eingestellt und legte im Oktober 1983 die Prüfung für die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Dienstes ab.

Am 01.04.1985 wechselte er vom Kreis Aachen zur Stadt Linnich.

Hier wurde Herr Reyer zunächst im Ordnungs- und Sozialamt und anschließend im Hauptamt eingesetzt. Am 01.10.1990 wurde er zum jetzigen Fachbereich 5 -Soziales- umgesetzt. Gleichzeitig wurde ihm die Leitung dieses Fachbereiches übertragen.



Beigeordneter Hans-Josef Corsten (r.) und Harald Bleser, Vorsitzender des Personalrates (l.), übermittelten Hermann-Josef Reyer (M.) die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag.

„Vergleichen lohnt sich!“



## St. Gereon Altenhilfe

- Alten- und Pflegeheime
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen

→ kostenfreie Pflegeberatung

**Neu!**

- Tagespflege
- Ambulanter Pflegedienst

\*\*\* Interessante Willkommensangebote! \*\*\*

**02462 981-0**

[www.st-gereon.info](http://www.st-gereon.info)

Klosterberg 5, Brachelen  
Mahrstraße 67, Linnich  
Kölnstraße 35-37, Gereonsweiler



## „Nordrhein-Westfalen hilft Haiti“ - DITIB spendet 100.000 Euro

Ministerpräsident Jürgen Rüttgers: „Gutes Zeichen für das Zusammenstehen in unserem Land“

Das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration teilt mit: Integrationsminister Armin Laschet nahm heute (26. Februar 2010) in Vertretung des Ministerpräsidenten Jürgen Rüttgers von der Türkisch-Islamischen Union der Anstalt für Religion (DITIB) gesammelten Spendenbetrag für die Landesaktion „Nordrhein-Westfalen hilft Haiti“ über 100.000 Euro in Düsseldorf entgegen. Laschet übergab dem Vorsitzenden der DITIB, Sadi Arslan, einen Brief des Ministerpräsidenten, in dem er schreibt: „Die DITIB, die Muslime in Nordrhein-Westfalen zeigen, dass sie sich nicht allein religiös einbringen wollen, sondern auch im besten

Sinne gesellschaftspolitisch aktiv sind. Ihre Spenden für Haiti ist ein gutes Zeichen für das, was unsere Heimat Nordrhein-Westfalen seit jeher stark macht: Zusammenstehen, füreinander da zu sein, nicht das Gegenüber, sondern das Miteinander zu befördern und stets den Menschen im Blick zu haben.“ Am 20. Januar 2010 rief Ministerpräsident Rüttgers zur Spendenaktion des Landes auf. Kurz darauf appellierten die vier türkischen Generalkonsule in Nordrhein-Westfalen, der Verband Türkischer Unternehmer und Industrieller in Europa (ATIAD), die Türkisch-Deutsche Plattform für Studierende und Akademiker (TD-Plattform), die Türkische Gemeinde in

Nordrhein-Westfalen sowie die DITIB an die hiesige türkeistämmige Bevölkerung, sich an der Spendenaktion des Landes zu beteiligen. Die DITIB sammelte parallel dazu die jetzt an die Landesregierung überreichten Spenden innerhalb ihrer Moscheegemeinden. Minister Laschet sprach dem DITIB Vorsitzenden im Namen des Ministerpräsidenten den Dank der Landesregierung aus: „Ihr Engagement zeigt, dass Sie Teil unseres Landes sind und sich an der Hilfsaktion Nordrhein-Westfalens beteiligen. Über Religion- und Konfessionsgrenzen stehen die Menschen in der Not zusammen.“ Laschet machte auch noch einmal darauf aufmerksam, dass die Spendenaktion weiterhin läuft.

# Werkstattjahr NRW - Neue Chance für Jugendliche

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales sowie das Ministerium für Schule und Weiterbildung initiierten im Schuljahr 2005/2006 gemeinsam das Werkstattjahr NRW, um Jugendliche fit zu machen für Ausbildung und Jobeinstieg. Unter dem Motto "Näher am Menschen" bietet das Werkstattjahr NRW Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine neue Chance, wenn

sie im Berufskolleg in einer Klasse für SchülerInnen ohne Berufsausbildungsverhältnis sind und voraussichtlich eine berufsvorbereitende Maßnahme der Bundesagentur für Arbeit in der Regeldauer nicht erfolgreich absolvieren können. Das Angebot des Werkstattjahres NRW beinhaltet

Erwerb von Schlüsselkompetenzen, die für die Ausbil-

dung bzw. berufliche Tätigkeit relevant sind (Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortung)

Erlangung von ersten berufspraktischen Kenntnissen und Fähigkeiten

das Sammeln von Erfahrungen im realen Berufsalltag durch Praktika

Grundfertigkeiten wie Lesen, Schreiben, Rechnen zu verbessern

Entwicklung konkreter per-

sönlicher Anschluss- bzw. Übergangsperspektiven für den Ausbildungs- oder Berufseinstieg

**Und so läuft's ab**

an zwei Tagen besuchen die Jugendlichen das Berufskolleg an drei Tagen werden sie in einer Ausbildungswerkstatt des Sozialwerks Dürener Christen e.V. qualifiziert während der Zeit beim Bildungsträger absolvieren die Jugendlichen mindestens 6

Wochen ein Praktikum in einem Betrieb

**Der bisherige Erfolg**

75 Jugendliche absolvieren aktuell das Werkstattjahr 2009/2010. 2 Jugendliche gelang bereits der Einstieg ins Arbeitsleben. Ihr Ansprechpartnerin bei der jobcom des Kreises Düren:

Kristine Brodde

Telefon: 02461 63-557

e-mail: k.brodde@kreis-dueren.de

## 25 Jahre im Dienst

Iлона Krüger konnte am 11.03.2010 auf 25 Jahre im öffentlichen Dienst zurückblicken. Nach dem Schulbesuch absolvierte Frau Krüger bei der Stadt Jülich den Vorbereitungsdienst für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst.

Am 01.07.1992 wurde Frau Krüger von der Stadt Jülich zur Stadt Linnich versetzt. Hier ist sie insbesondere als Sachbearbeiterin für Rentenangelegenheiten tätig. Zudem wurde Frau Krüger am 07.04.1994 zur Standsbeamtin bestellt. Iлона Krüger (3.v.l.) nahm im Rahmen einer Feierstunde die Glückwünsche zum Dienstjubiläum entgegen.



Iлона Krüger blickt auf 25 Jahre im öffentlichen Dienst zurück.

## Turnzeiten

Der Turnverein Tetz bietet Turnzeiten für Kinder und Jugendliche an:

**Montags:**

9.30 - 10.30 Uhr Bambini  
15-16 Uhr Mutter-Kind  
16-17 Uhr Vorschulkinder

**Donnerstags:**

15-16 Uhr Kinder bis 3. Schuljahr  
16-17.00 Uhr Kinder ab 4. Schuljahr  
17-18.00 Uhr Jugendliche  
Geturnt wird in der Rurauenhalle in Tetz, Am Vogel-driesch. Auskünfte unter Tel. 02462 / 8677.

### Hans Küppers

Kfz.-Mechaniker-  
und Kfz.-Elektrikermeister  
Robert-Bosch-Straße 2-4 · 52441 Linnich  
0 24 62/14 04

- Auspuff
- Stoßdämpfer
- Motordiagnose
- Achsvermessung
- Auto-Klima
- Bremsen
- Inspektion
- TÜV/AU
- Reifen
- Autolackiererei
- Autoglas

Meisterwerkstatt mit Markenqualität.  
Wir tun alles für Ihr Auto!

### Christoph Göbbels

Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich  
Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029  
E-Mail: info@christoph-goebbels.de

Dachtechnik  
Wandtechnik  
Abdichtungstechnik  
Meisterbetrieb

Grabmale

JANSEN

Steinmetz  
Bildhauer  
Meisterbetrieb

Körrenzig, an der B 57 • ☎ 0 24 62 - 71 19  
www.grabmale-jansen.de

## LENZEN

Der Bestatter-  
Mitglied der Innung

### Bestattungen

Beratung und Erledigung aller Formalitäten  
Vorsorgeanträge halten wir bereit

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven · Dorfstraße 33  
Telefon 0 24 64 / 17 25 und 01 71 / 5 23 94 44

## Jugendinfo

# Eltern sein für vier Tage...

Das konnten insgesamt 21 Schülerinnen und Schüler der GHS Linnich ausprobieren und sind nicht schlecht darüber erstaunt, wie viel Zeit und Mühe mit der Versorgung eines „Babys“ einhergehen. Ob wickeln, füttern, Windeln wechseln oder dem „Baby“ Zuneigung schenken, all das wurde Tag und Nacht von den Mädchen und Jungen verlangt, die sich teilweise als „Paar“ gemeinsam oder als „Alleinerziehende“ vier Tage und Nächte um ihr „Baby“ gekümmert haben. Ziel dieses Elternpraktikums ist es, den Alltag und die Versorgung eines Babys kennen zu lernen und zu bewältigen und diesen Anspruch mit den eigenen Bedürfnissen und Wünschen abzugleichen. Ist die Reife für ein eigenes Kind schon vorhanden, oder stehen Disco, Partys und Unabhängigkeit doch noch im Vordergrund und der Wunsch nach

einem eigenen Kind kann noch warten?

Schulsozialpädagogin Christiane Rese erfuhr bereits vor einem Jahr von dem „Elternpraktikum“ beim SkF in Aachen, das mit Hilfe von computergesteuerten Baby-simulationspuppen durchgeführt wird. Seit Beginn des Jahres 2010 setzt nun auch das Katholische Bildungsforum der Caritas Düren dieses Konzept in Kooperation mit dem SKF Düren um, so dass die Idee entstand, den Schülerinnen und Schülern der GHS Linnich die Möglichkeit eines Elternpraktikums anzubieten. Dagmar Conzen vom Bildungsforum leitete und begleitete sehr einfühlsam die Vor- und Nachbereitung der „Babyzeit“ an der GHS Linnich und war von der Nachfrage der Schülerinnen und Schüler überwältigt. Auch die Klassenlehrer Anja Bolkowsky und Markus Froh-



Gruppenfoto mit Schülerinnen und Schülern der Stufe 9, Schulsozialpädagogin Christiane Rese, Dagmar Conzen und Klassenlehrerin Anja Bolkowsky

reich flankierten die Erfahrungen ihrer Schüler durch Gespräche und den Biologieunterricht, in dem derzeit das Thema „Verhütung“ eine ganz andere Dimension erreicht!  
Fazit: Alle Schülerinnen und

Schüler haben erfahren, wie anstrengend das Leben mit einem „Baby“ ist und sind sich einig, dass vorerst doch noch Disco und Partys im Vordergrund stehen, aber in einigen Jahren können fast sich alle vorstellen, ein eige-

nes „echtes“ Baby“ zu bekommen...!

Unterstützt wurde das Projekt durch die AOK Rheinland / Hamburg, dem KURS - Kooperationspartner der GHS Linnich.

## Treffzeiten der Mobilen Jugendarbeit

<b>IFNOK</b>	Jeden 2. Donnerstag	19:30-21.00 Uhr im Mehrzweckhaus der Ev. Kirchengem. Linnich
<b>Jugendtreff Gereonsweiler</b>	montags freitags	16.00 – 20.00 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr auf dem Sportplatz
<b>Jugendtreff Boslar</b>	mittwochs	18:00- 21.00 Uhr im Jugendheim
<b>Jugendtreff Ederen</b>	mittwochs	17.00-21.00 Uhr im Jugendraum der Bürgerhalle (ab 13 J.)
<b>Jugendtreff Gevenich</b>	Mittwochs und donnerstags	Ab 18.00 Uhr im Jugendraum des Kath. Pfarrheims (ab 13 J.)
<b>Kindertreff Kofferen</b>	dienstags	16.00-18.00 Uhr im Jugendbauwagen Kofferen
<b>Jugendtreff Kofferen</b>	donnerstags	16.00 Uhr – 18.00 Uhr im Jugendbauwagen Kofferen
<b>Jugendtreff Welz</b>	Jeden 2. Mittwoch	19.00 Uhr – 22.00 Uhr im Jugendraum Welz
<b>Kinder- und Jugendtreff Rurdorf</b>	Freitags (zur Zeit geschlossen)	16.00 – 21.00 Uhr Jugendraum Rurdorf
<b>Sporttreff</b>	mittwochs	15-16:30 Uhr in der Turnhalle der HS Linnich( ab 13 J.)
<b>„Streetsoccer night“</b>	jeden 1.Freitag im Monat	19.30 – 21.30 Uhr in der Turnhalle der Rheinischen Förderschule Linnich (ab 13 J.)

**Kontakt:** Mobile Jugendarbeit der Ev. Kirchengemeinde Linnich, Tobias Storms, Altermarkt 8, 52441 Linnich, Tel.: 02462/905354 mobil: 0177/8593360

Hier findet ihr Rat und Unterstützung:

<p><b>Cool im Konflikt</b> Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention Polizeibezirksdienst Linnich Hans Bläsen</p> <p>Die Polizei steht allen Schülerinnen und Schülern bei Fragen, Problemen und Anregungen zur Verfügung, so können Berührungspunkte abgebaut werden.</p>	<p>dienstags 11.00 bis 12.00 Uhr Gemeinschaftshauptschule Linnich mittwochs 9.15 bis 10.00 Uhr Realschule Linnich</p>
<p><b>Jugendamt des Kreises Düren</b> Hans-Josef Hansen Sabine Klocke</p>	<p>montags 8.30 bis 10.00 Uhr mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 9 Telefon: 02462 / 9908-590</p>
<p><b>Jugendamt des Kreises Düren Jugendgerichtshilfe</b> Andreas Caspers</p>	<p>Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1231</p>
<p><b>Jugendbeauftragte im Bistum Aachen</b> Elke Androsch</p>	<p>mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Jülich, Stiftsherrenstraße 9</p>
<p><b>Gemeinschaftshauptschule Linnich Sozialpädagogin</b> Christiane Rese</p>	<p>nach Vereinbarung Telefon: 02462 / 2027674 Linnich, Bendenweg 21</p>
<p><b>Jugendstraßenpolizist</b> Norbert Hermanns</p>	<p>nach Bedarf Telefon: 02461 / 627-6453 Mobil: 0151 / 16228548 Jülich, Neusser Straße 11</p>
<p><b>Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Frauen helfen Frauen e.V. Jülich</b></p>	<p>Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und freitags: 10.00 – 12.00 Uhr donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr Telefon: 02461/58282 Jülich, Römerstraße 10 und nach Vereinbarung</p>
<p><b>CAJ Aachen Christliche Arbeiterjugend</b> Projekt Bauwagen Korrenzig Saskia Hallenga</p>	<p>Aachen, Martinstraße 6 Telefon: 0241/20328 zentral Saskia Hallenga: 0241/34984 Mobil: 0178/6102987</p>
<p><b>Erziehungsberatungsstelle Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich</b> Albert Schuy</p>	<p>zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 18.00 Uhr Linnich, Ewartsweg 35 Telefon: 02462/201186</p>
<p><b>Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Linnich</b> Koordinatorin des Arbeitskreises Jugend in Linnich Jutta Bensberg-Horn</p>	<p>nach Vereinbarung Telefon: 02462 / 9908-103 Mobil: 0163 / 3990821 Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64</p>

# Öffnungszeiten der Kleinen Offenen Tür

## Katholisches Jugendheim „Skyline“

**Montags:**  
15.00 – 18.00 Uhr Offener Jugendtreff (ab 13 J.)

**Dienstags:**  
15.00 – 16.30 Uhr Fußball (in der Hauptschulhalle)  
17.00 – 21.30 Uhr Offener Jugendtreff (ab 13 J.)

**Mittwochs:**  
15.00 – 21.30 Uhr Offener Jugendtreff (ab 13 J.)

**Donnerstags:**  
16.00 – 20.00 Uhr Offener Jugendtreff (ab 13 J.)

**Freitags:**  
18.00 – 21.00 Uhr Offener Jugendtreff (ab 13 J.)  
16.00 – 21.00 Uhr Offener Kinder- und Jugendtreff im Jugendheim Rurdorf  
Öffnungszeiten können nach Bedarf variieren.

**SEHNSÜCHTE WECKEN!**

GARDINENHAUS

**PRINZ**

INH. HANS-BERNHARD LUDWIG

Gardinen  
Dekorationen  
Sonnenschutz  
Gardinenwäsche

52428 Jülich  
Große Rurstraße 57

Telefon 0 24 61 / 5 98 25 oder 0 24 28 / 29 47

Wir beraten Sie gerne kostenlos und unverbindlich auch bei Ihnen zu Hause. Anruf genügt.  
Ihr Fachmann für textile Raumgestaltung.

**FACHBETRIEB Rollladentechnik**

Rolladen- und Sonnenschutztechnikerhandwerk

**Maanen**

Rollladen  
Außenrollladen  
Dachfensterrollladen  
Deckenlaufstore  
Zeitschaltuhren

Rolltore  
Markisen  
Insektenschutz  
Reparaturen  
Notdienst

Weldorfer Straße 63  
52428 Jülich/Güsten  
E-Mail: brunomaanen@gmx.de

Telefon 02463/7044  
Telefax 02463/997035  
Mobil 01 72/9990271

**Wir können mehr:**

„Linfo“ entsteht in Zusammenarbeit mit dem Super Sonntag Verlag.

**SUPER Sonntag**

**Bestattungen Koch**  
seit 1860

Inhaber: Jürgen Müller  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Dekoration, Überführungen im In- und Ausland  
Fachberatung und Erledigung aller Formalitäten

Wir sind Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Mahrstraße 21, Linnich  
Telefon 0 24 62/ 66 04  
www.bestattungen-koch-mueller.de

**Impressum**

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:  
Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.  
Verlag: Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen  
Geschäftsführung: Heinz Dahlmanns  
Anzeigenleitung: Jürgen Carduck  
Druck: Weiss Druck GmbH & Co KG  
Auflage: 6.200

**Löwen-Apotheke**

Hans-Joachim König  
Ihr Gesundheitsberater

52441 Linnich · Mahrstraße 23  
Tel. 0 24 62 / 29 90 · Fax 90 56 25

**Achim Dohmen**  
Bestattungen GmbH

Haus des Abschieds

Gladbacher Straße 19 · 52525 HS-Dremmen  
Am Kreisverkehr

**02452-15660**

## Altpapier

Die KG „Alle Mann“ Boslar sammelt am Samstag, den 10. April 2010 um 9:00 Uhr in Boslar das Altpapier ein. Die Boslarer Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, die blauen Tonnen, bzw. das gebündelte Altpapier ab 8:00 Uhr bereitzustellen.



# Das Deutsche Glasmalerei-Museum Linnich lädt im April 2010 ein:

## Museumsfrühstück

Genießen Sie einen Vormittag im Museum! Am reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen. Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt

Termin: 13. April 2010, um 10 Uhr

Kosten: 14 Euro pro Person (Eintritt, Führung, Frühstück)

Anmeldung erforderlich unter Tel.: 02462/9917-0

## Moderne Glasgestaltung in Kupferfolientechnik

Aus selbst zugeschnittenen Glasstücken können Sie in der Kupferfolientechnik wahlweise ein modernes

Fensterbild Dekorationsobjekte für den Garten oder den Balkon gestalten. Im Kurs erlernen Sie den Glaszuschnitt, das Ummanteln mit Folie sowie das Verlöten der Glasstücke. Bei konkreten Design- oder Farbvorstellungen bitte zuvor die Kursleiterin kontaktieren (Anfrage über das Museum).

Termin: 17. April 2010, 11-17 Uhr, Leitung: Marlene Schmitz, Kosten: 30 Euro Kursgebühr zzgl. 10 -20 Euro Material (je nach Verbrauch). Anmeldung unter Tel.: 02462/9917-0

## Workshops für Kinder von 6 bis 12 Jahre

Es glitzert und funkelt

## (Osterferienkurs)

Hier lernen die Kinder ihren eigenen Glasschmuck (Ketten, Ringe oder Armbänder) aus vielfarbigen und glitzernden Glasperlen, und -steinen herzustellen.

Termin: 7. April 2010, 10-13 Uhr

Leitung: Dorothea Gerards  
Kosten: 6 Euro Kursgebühr zzgl. Material (ab 5 Euro, je nach Verbrauch)

Anmeldung unter Tel.: 02462/9917-0

## Die Mittwochsmaier

Weiterhin bieten wir unsere beliebten Kindermalkurse an. Ausgangspunkt ist die Betrachtung der im Museum ausgestellten Kunstwerke. Aus der Anregung entstehen

in verschiedenen Techniken (Bleistift-Kohlezeichnung, Ölkreide, Acryl und Glascolage) Bilder der eigenen Fantasie. Am letzten Termin eines jeden Kurses findet eine kleine Feier mit den Eltern statt, in der die Kinder ihre Bilder in einer Sammelmappe zurückbekommen.

Termine:

Block 1: 28. April / 5. / 12. / 19. / 26. Mai / 2. Juni 2010

jeweils 15 - 16.45 Uhr  
Leitung: Dr. Magdalena Praeger.

Kosten: 50 Euro Kursgebühr inkl. Material  
Anmeldung unter Tel.: 02462/9917-0

## Aus der Geschichte des Dekanat-Schützen-Verbands Linnich

Am 8. März 1960 wurden die Schützenbruderschaften und -gesellschaften des ehemaligen Amtes Linnich zu einer Besprechung eingeladen, welche den Zweck hatte, einen Schützenverband zu gründen.

Boslar und Tetz gehörten zwar dem Amt Linnich an, fielen aber unter das Dekanat Hasselsweiler (Boslar) bzw. Jülich (Tetz). So kann die Gründung des Dekanats-Schützen-Verbandes Linnich heute als Vorbote der kommunalen Neugliederung angesehen werden.

Die Einladung zur Gründungsversammlung erfolgte durch die St. Gereon Schützenbruderschaft Gereonsweiler und hier auf Initiative des Schützenbruders Wilhelm Nüsser. Das Ziel der Gründung war, gegenseitige Unterstützung sowie engere Kontakte untereinander zu knüpfen.

Am 3. April 1960 erfolgte die nächste Versammlung, und der Dekanats-Schützen-Verband Linnich wurde mit Zustimmung aller Schützenbruderschaften und -gesellschaften ins Leben gerufen. Es wurde beschlossen, alljährlich ein Dekanats-Schützenfest auszurichten. Erster Ausrichter war die St. Pankratius-Schützenbruderschaft Rurdorf am 3. Juli 1960. Zu diesem Fest wurde auch ein vom Amt Linnich gestifteter Pokal ausgesprochen.

Kurz nach dem Fest wählte man einen provisorischen

Vorstand und beantragte am 20. Oktober 1960 beim Zentralverband in Köln (heute: Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V.) die Anerkennung des neu gegründeten Dekanats-Schützen-Verbandes. Mit Schreiben vom 30. Januar 1961 erkannte der Zentralverband den Dekanatsverband an und wurde somit zum selbständigen Verband erklärt.

Am 24. April 1961 fand nun eine Versammlung statt, wo der endgültige Vorstand gewählt und die Satzung des Dekanats-Schützen-Verbandes Linnich festgelegt wurde.

Der hier gewählte erste Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

Dekanats-Bundesmeister: Heinrich Meuser, St. Hubertus Gevenich

Stellvertreter: Konrad Esser, St. Pankratius Rurdorf

Geschäftsführer: Wilhelm Nüsser, St. Gereon Gereonsweiler

Stellvertreter: Josef Hausmann, St. Antonius Körrenzig

Kassierer: Arnold Worms, St. Lambertus Tetz

Stellvertreter: Franz Müller, St. Sebastianus Boslar

Schießmeister: Rainer Schumacher, St. Lambertus Welz

Stellvertreter: Rainer von Berg, St. Margaretha Kofferen

Jungschützenmeister: Hans Werner Thol, St. Hubertus Gevenich

Beisitzer: Johann Löhr, St. Hubertus Linnich

Heinrich Meuser stand dem Dekanats-Schützen-Verband Linnich von 1960 bis 1968 als Dekanats-Bundesmeister vor.

Ihm folgten:

Von 1968 bis 1978 Jakob Dohmen - St. Lambertus Schützenbruderschaft Tetz, von 1978 bis 1988 Peter Tousaint - St. Hubertus Schützenbruderschaft Gevenich,

von 1988 bis 2003 Stanislaw Karłowicz - St. Gereon Schützenbruderschaft Gereonsweiler,

und ab 2003 Achim Karłowicz - St. Lambertus Schützenbruderschaft Welz.

Kurz vor dem zweiten Dekanats-Schützenfest - erstmalig mit Dekanatsmajestäten - am 16. Juli 1961 in Tetz übernahm Dechant Dentel aus Rurdorf das Amt des Dekanatspräses. Ihm folgten Dechant Cornelius Jansen aus Gereonsweiler, Dechant Heinrich Jussen aus Tetz und Dechant Horst Heinen, Pfarrer in Linnich und Welz. Seit 2002 ist Pfarrer Konrad Barisch, Seelsorger in Gereonsweiler, Welz, Ederen und Rurdorf, Präses des Dekanats-Schützen-Verbandes Linnich.

Die Königskette für den jeweiligen Dekanatskönig stiftete der damalige Amtsbürgermeister Josef Schiffer aus Boslar. Die Prinzenkette wurde durch Umlage auf alle Schützenbruderschaften und -gesellschaften angeschafft.

Erstmals für das Repräsentationsjahr 1961/62 wurden Dekanatsmajestäten ermittelt. Dies waren Schützenmitglieder der St. Pankratius Schützenbruderschaft aus Rurdorf: Dekanatsprinz Hubert Wolf und Dekanatskönig Ewald Schwedler. Schützenbruderschaften nahmen damals noch nicht an den Wettkämpfen teil. Dekanats-Schülerprinzen werden seit 1974 ermittelt. Der 1. Würdenträger war Franz-Josef Schickanz der St. Pankratius Schützenbruderschaft Rurdorf.

Von allen Dekanatsmajestäten unseres Verbandes schafften es insgesamt 4 Bewerber in 50 Jahren, zusätzlich zur Dekanatswürde auch noch Diözesan- und/oder Bundeswürdenträger zu werden:

1983 Margret Kreth, St. Hubertus Schützenbruderschaft Gevenich, Diözesan- und Bundesprinzessin

1984 Manfred Bongs, St. Hubertus Schützenbruderschaft Gevenich, Diözesanprinz

1968 Wilhelm Kremer, St. Margaretha Schützenbruderschaft Kofferen, Diözesankönig

1969 Karl Alt, St. Sebastianus Schützenbruderschaft Linnich, Diözesankönig

Im Silberjubiläumsjahr 1985 hießen die Repräsentanten des Dekanatsverbandes Martina Lübke, St. Hubertus Schützenbruderschaft Gevenich, Schülerprinzessin Lothar Comanns, St. Gereon

Schützenbruderschaft Gereonsweiler, Prinz, Helmut Krieger, St. Lambertus Schützenbruderschaft Welz, König

Im 10. Jahr nach Gründung (1970) erfolgte in Gevenich die Weihe der neu angeschafften Dekanats-Standard.

Im Jubiläumsjahr 2010 gehören folgende Schützenmitglieder zum Dekanats-Vorstand

Bundesmeister: Achim Karłowicz, St. Lambertus Schützenbruderschaft Welz

Stellvertreter: Jürgen Moenikes, St. Hubertus Schützenbruderschaft Linnich

Präses: Pfarrer K. Barisch, St. Gereon Pfarrgemeinde Gereonsweiler

Geschäftsführer: Manfred Moll, St. Lambertus Schützenbruderschaft Welz

Stellvertreter: Dieter Bolz, St. Lambertus Schützenbruderschaft Tetz

Kassenwart: Theo Chojnowski, St. Pankratius Schützenbruderschaft Rurdorf

Stellvertreter: Martin Emunds, St. Antonius Schützenbruderschaft Körrenzig

Schießmeister: Guido Hausmann, St. Margaretha Schützenbruderschaft Kofferen

Jungschützenmeister: Thomas Forst, St. Lambertus Schützenbruderschaft Welz

Stellvertreter: Manfred Peters, St. Pankratius Schützenbruderschaft Rurdorf

Beisitzer: Heinz Jussen, St. Margaretha Schützenbruderschaft Kofferen

# Julio Almeida spielt in Linnich-Flossdorf

Eine Veranstaltung von Kultur ohne Grenzen

Julio Almeida studierte Klassische Gitarre bei Reinbert Evers an der Musikhochschule in Münster, wo er seine Prüfung mit Auszeichnung ablegte. Es folgte das Konzertexamen an den Musikhochschulen in Enschede (Holland), Gent (Belgien), und Essen. Seine Konzertreisen führten ihn als Solist in verschiedene Länder Europas, Südamerikas, in die USA, in China, nach Russland und in den Nahen Osten. Er ist mehrfacher Preisträger (inter)nationaler Wett-

bewerbe in Ecuador, Deutschland und Italien. 2009 wurde er mit dem „CICLA Preis“ von der Hebräischen Universität in Jerusalem ausgezeichnet. 2007 hat er von der Regierung der Provinz Guayas-Ecuador die Auszeichnung „J.J.de Olmedo“ erhalten. 2005 wurde ihm von ecuadorianischen Parlament der Orden für Kulturelle Verdienste“ Dr. Vicente Rocafuerte“ verliehen.

Von Almeida sind bisher neun CDs erschienen. Zur-

zeit lehrt er an den städtischen Musikschulen in Meerbusch und Neuss. Almeida führt uns auf eine Reise durch die spanische und lateinamerikanische klassische Musik.

Datum: Sonntag 18. April 2010, Uhrzeit: 15.00 Uhr  
 Veranstaltungsort: Familie Barkhoff, im Vogelsang 10, 52441 Linnich-Flossdorf  
 Info: Barkhoff Tel. 2462-90 75 85.  
 Veranstalter: „Kultur ohne Grenzen e.V.“: [www.globalculture.net](http://www.globalculture.net)



Julio Almeida gibt am Sonntag, 18. April, ein Konzert in Linnich-Flossdorf.

## Dekanats-Schützen-Verband Linnich feiert 50-Jähriges

Dies wollen wir feiern und laden hierzu herzlich ein. Wir wollen den Tag mit einem Open-Air-Festgottesdienst beginnen und anschließend in einer offenen Runde und nach der Begrüßung durch unseren Bundesmeister Achim Karłowicz (evtl. Glückwünsche durch geladene Gäste schließen wir nicht aus) alle Mitfeiernden anhand einer Ausstellung am Schützenleben der vergangenen 50 Jahre teilhaben lassen.

Unser Programm am 24. April 2010  
 15 Uhr: Festgottesdienst auf dem „Altermarkt“ in Linnich (Dekanatspräses Pfarrrer Konrad Barisch)  
 16 Uhr: Begrüßung durch den Dekanats-Bundesmeister mit Ausstellungseröffnung (Altermarkt); anschließend Ausstellung im Heimatmuseum (Altermarkt)  
 17 Uhr: Gemütliches Beisammensein im und am Heimatmuseum  
 Kaffeetafel, Würstchen +

Frikadellen mit Brot, Kalte Getränke, Musikalische Begleitung

Bei schlechtem Wetter feiern wir die Heilige Messe in St. Martinus Linnich und Begrüßung sowie Ausstellungseröffnung werden im Heimatmuseum stattfinden. Die Ausstellung ist ab dem 24.04.2010 jeden Sonntag und Fronleichnam bis einschl. 30. Mai zu den bekannten Öffnungszeiten zu besichtigen.

## Die St. Antonius Schützenbruderschaft ehrt ein altgedientes Mitglied

Körrenzig. Es ist das Jahr 1935 und Herbert von Karajan ist Generalmusikdirektor der Stadt Aachen und zugleich der Jüngste des Deutschen Reiches. In diesem Jahr tritt Martin Esser der St. Antonius Bruderschaft Körrenzig bei. Jetzt wurde er für 75 Jahre treue Mitgliedschaft in der Bruderschaft geehrt. Brudermeister Hans-Joachim Han-

sen überreichte ihm anlässlich der Jahreshauptversammlung als Auszeichnung eine Gedenktafel mit dem Wappen der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften und einer Widmung. Die Bruderschaft dankte Martin Esser noch mit anhaltendem Beifall. Von 1953 bis 1963 gehörte der Malermeister Esser dem Vorstand der Bruderschaft

an, so u.a. als stellvertretender Brudermeister 1977/78 und Delegierter der Vereinigten Vereine. Die Königswürde errang er für das Jahr 1965/66. 75 Jahre Mitgliedschaft sind für die St. Antonius Bruderschaft eine seltene Auszeichnung und auf dem Weg ihres 413-jährigen Bestehens hat Martin Esser sie bis dato immerhin 75 Jahre begleitet.

## Kunstpreis des Kreises Düren

Kunstpreis des Kreises Düren - Thomas Kellner.  
 Vom 13. März bis 25. April 2010 richtet das Deutsche Glasmalerei-Museum erstmals den Kunstpreis des Kreises Düren aus, der 2009 an den Fotokünstler Thomas Kellner vergeben wurde. Thomas Kellner hat in der Fotografie eine einzigartige Bildsprache entwickelt. Der Siegener Fotograf „baut“ eine Gesamtansicht einer Architektur aus einer Viel-

zahl von Detailaufnahmen auf. Für seine Motive reist Kellner um die ganze Welt und fotografiert Gebäude und Monumente unter anderem in Deutschland, Frankreich, Spanien, Italien, Portugal und die Vereinigten Staaten von Amerika.

Es entstanden zahlreiche Arbeiten, in denen der Betrachter immer wieder verfolgen kann, dass nicht nur eine Sehweise für die Welt existiert, in der wir leben.

## Internationaler Museumstag

Internationaler Museumstag am 16. Mai 2010  
 „Museen für ein gesellschaftliches Miteinander“  
 Der Museumstag beginnt im Deutschen Glasmalerei-Museum um 11 Uhr mit einem Konzert der Gruppe PURA CREMA, die dem Zuhörer eine akustische und optische Reise durch verschiedene Klangwelten des Glases bietet. Ab 12 Uhr eröffnet auf dem Museumsvorplatz der 2. Linnicher Glasmarkt, wo Künstler und Handwerker kunstvolle Produkte aus Glas anbieten. Die Besucher können sich außerdem am Stand des Fördervereins des Museums mit frisch gebackenen Waffeln und Kaffee verwöhnen lassen.

### Ihr Experte für Versicherungen



Von A wie Autoversicherung bis Z wie Zahnzusatzversicherung

- persönliche und kompetente Beratung
- ausgezeichnetes Preis- / Leistungsverhältnis
- Termine nach Ihren Wünschen (bei Ihnen vor Ort, nach Feierabend...)

Stephan Witt

Kaufmann für Versicherungen und Finanzen

Gothaer Geschäftsstelle Stephan Witt, Altermarkt 3, 52441 Linnich

**Gothaer**

Wir machen das.

Tel: 02462/2032750  
 Fax: 02462/2032760  
 Mobil: 0177/7995738  
 E-Mail: [stephan\\_witt@gothaer.de](mailto:stephan_witt@gothaer.de)  
 Web: [www.stephan-witt.gothaer.de](http://www.stephan-witt.gothaer.de)

## Zu Ostern geöffnet

Öffnungszeiten des Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich:  
 Das Museum hat wie gewohnt an allen Feiertagen (Karfreitag bis einschl. Ostermontag) von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

## Veranstaltungen des Vereins „Wir in Linnich“ liegt aus

Kurt Beaujean zum 1. Vorsitzenden gewählt

Im Rahmen unseres Vereins „Wir in Linnich“ e.V. hat die Arbeitsgruppe „Kultur- und Veranstaltungskalender“ einen neuen Veranstaltungskalender veröffentlicht für den Zeitraum März-September 2010.

Er liegt in Geschäften und öffentlichen Gebäuden aus. Sie finden ihn auch auf unserer Homepage [www.wirinlinnich.de](http://www.wirinlinnich.de) - und steht ab sofort als download zur Verfügung.

Wir möchten Sie bitten, sobald Sie Termine für den Zeitraum Oktober 2010 -März 2011 wissen, die für die Öffentlichkeit von Interesse sind, uns mitzuteilen. Es sind alle Vereine, Chöre, Kirchengemeinden, Geschichtsvereine, Schützen u.v.a. aller Ortschaften von Linnich angesprochen! Wir möchten die Vielfalt Linnichs darstellen.

Hierzu können Sie gerne unser Kontaktformular auf der Homepage nutzen. Gerne können Sie uns auch ansprechen :

Walther Schieffer, Tel. 7 40 03, [walther.schieffer@t-online.de](mailto:walther.schieffer@t-online.de) oder  
 Heinz Neuß, Tel. 4257, [heinzneuss@web.de](mailto:heinzneuss@web.de) oder  
 Dorothea Gerards, Tel. 74458, [dorothea.gerards@gmx.de](mailto:dorothea.gerards@gmx.de)

### Weitere Informationen aus dem Verein „Wir in Linnich“

In der Vorstandssitzung vom 18. Februar 2010 ist unser bisheriger Vorsitzender Herr Heinrich Oidtmann aus persönlichen Gründen zurückgetreten. An dieser Stelle nochmals unseren herzlichen Dank für seinen Einsatz für den Verein!

Neu gebildet wurde der Vorstand in der Sitzung am 9. März 2010. Einstimmig wurde Herr Kurt Beaujean als 1. Vorsitzenden und Herr Daniel Sauerzapf als 2. Vorsitzenden gewählt.

Die Genehmigung der Satzung des Vereins durch das Amtsgericht liegt mittlerweile vor, so dass in der nächsten Vorstandssitzung am 23. März eine Mitgliederversammlung vorbereitet wird!

## Versammlung des Turn- und Gymnastikvereins Tetz

Hiermit lade ich Euch zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, 20.04.2010, 19.30 Uhr, in die Gaststätte „Zur Ruraue“ in Tetz, Am Vogeldriesch, herzlich ein.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht
  - a) des Vorstandes
  - b) der Sportwartin
  - c) der Kinder- und Jugendwartin
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen

- a) 2. Vorsitzende
- b) 1. Geschäftsführerin
- c) 2. Kassiererin
- d) 2. Geschäftsführerin
- e) 1. Beisitzerin
- f) Sportwartin
- g) Kinder- und Jugendwartin (Betätigung)
- h) Kassenprüferin
7. Aktivitäten in 2010
8. Verschiedenes

Ich hoffe, dass Ihr alle an der Versammlung teilnehmen werdet und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Karin Dohmen



Die Schüler der dritten Klassen der Gemeinschaftsgrundschule Linnich erhielten Einblick in die Arbeit der örtlichen Feuerwache.

## Im Feuerwehrauto zurück zur Grundschule

Im Rahmen des Unterrichtsfaches Sachunterricht besuchten die Schüler der dritten Klassen der Gemeinschaftsgrundschule Linnich die örtliche Feuerwache.

Brandinspektor Carsten Syben, Oberbrandmeister Marc Seeber, Feuerwehrfrau Christiane Leonhard und Oberfeuerwehrmann Thomas Berkele nahmen sich viel Zeit, um die Fragen der

Kinder zu beantworten. Nun wurden den jungen Besuchern die Feuerwehrautos erklärt.

Besonderes Interesse weckte der Feuerwehrschauch der Größe B bei den Kindern, da er bei einem Einsatz von zwei Feuerwehrleuten gehalten werden muss und in einer Minute fünf Badewannen füllen kann.

Fasziniert waren die Schüler ebenfalls von der schweren


Schutzausrüstung, die Feuerwehrmänner während eines Einsatzes tragen müssen.

Der erlebnisreiche Besuch endete mit der Fahrt im Feuerwehrauto zur Grundschule.

Die Klassen 3a, 3b und 3c bedanken sich mit ihren Lehrern bei Herrn Syben und Herrn Seeber sowie bei ihrem Team für diesen lehrreichen Vormittag.

**Oster - Eier - Suchspiel der Werbegemeinschaft Linnich**

Ei - Ei - Ei, wo sind sie denn?  
 Hier solltet Ihr genau hinsehen!  
 Nur Eier in den Nestern zählen!






**Warengutscheine im Wert von 300,00 € sind zu gewinnen!**

**Geschäft:**

Die Stöberecke, Rurstraße 32a	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
EP Krieger, Rurstraße 30	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Metzgerei Wehrmann, Rurstraße 28	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Goldschmiede Etzel, Rurstraße 26	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Schuhfachgeschäft Rockmann, Rurstraße 16	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Haushaltswaren Vinken, Löffelstraße 8	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Schuhprofi, Löffelstraße 6	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Ankes Moden, Rurdorfer Straße 46	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Sporthaus Schaaf, Rurdorfer Straße 28	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Computerfachgeschäft H & R, Mahrstraße 5-7	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Metzgerei Dohmen, Altwyk 3	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Optik Mennen, Löffelstraße 1	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Porzellanverleih Herzogenrath, Löffelstraße 3	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Möbelhaus Brünker, Löffelstraße 7	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Optik Dahmen, Altwyk 23	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Anna's Nail & Beauty, Altwyk 25	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Bäckerei Schrapper, Rurstraße 5	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Sunline Sonnenstudio, Rurstraße 31	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Blumen Hofmann, Rurstraße 35	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Nürnberger Versicherungen, Rurstraße 43	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
Provinzial Versicherung, Rurstraße 53	<input type="checkbox"/>	Ei / Eier
<b>Gesamtzahl:</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Eier</b>

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_

Diese Liste erhalten Sie zum besseren Auffinden in den aufgeführten Geschäften. Dort kann die aufgefüllte abgegeben werden.  
 Abgabeschluß: **06. April 2010**

Und nun viel Glück beim Eier -suchen.  
**Auslosung der Gewinner am 18. April 2010 um 16.00 Uhr an der Bühne II beim Stadtfest 2010!**



# Über die Gevenicher Kirchenglocken

## Kleine Zeitreise durch die Gevenicher Kirchengeschichte, Folge 3 – von Manfred Molls

Als dritte Glocke des Gevenicher Geläutes befindet die Glocke Heilige Mauren aus Bronze mit einem Gewicht von nur rd. 180 Kg und einem Durchmesser von 670 mm die kleinste Glocke, im Glockenturm. Sie wurde 1964 von dem Glockengießer Hans Hüscher bei der renommierten Glockengießerei Petit & Gebr. Edelbrock in Gescher gegossen und dient als Ersatz für die Glocke, die im letzten Absatz genauer beschrieben wird. Auch hierüber befinden die Originalunterlagen im Besitz der Pfarrgemeinde. Diese Glocke wurde von der Zivilgemeinde gestiftet und ist auf d“ gestimmt.

Die Hauptumschrift befindet sich auch hier an der Schulter der Glocke. Etwas tiefer ist das Gießerzeichen angebracht und darunter ist der Stifter genannt.

+ DIE LEBENDEN RUFEN  
ICH ZUM GOTTESDIENST.

+DEN TOTEN LÄUTE  
ICH AUF DEM WEGE  
ZUR EWIGEN HEIMAT.  
+ DEN HL. MAUREN BIN  
ICH GEWEIHT  
GESTIFTET VON DER  
ZIVILGEMEINDE GE-  
VENICH. 1964

An den Taufakt dieser Glocke können sich sicherlich noch viele Gevenicher erinnern. Der damalige Pfarrer Josef Küppers schreibt hierzu: „Nach langem Warten wurde unsere neue D Glocke am 17. Juli (1964) von der Firma Petit gegossen. Aber es dauerte noch bis zur Kirmes, bis sie endlich hier war. Nun haben wir das Geläut fertig. A Glocke von 1721, C Glocke von 1382 (es müsste hier richtig heißen 1383) und D 1964, gestiftet von der Civilgemeinde. Es war eine erhebende Feier, als Dechant Dentel (vom damaligen Aachener Bischof Dr. Dr. Johannes Pohlschneider beauftragt) die neue Glocke am 23. August (1964) weihte“. Durch diese Komplettierung der Schlagtöne, jetzt standen



Die Glocke wurde 1964 von dem Glockengießer Hans Hüscher bei der renommierten Glockengießerei Petit & Gebr. Edelbrock in Gescher gegossen

die Töne a“, c“ und d“ zur Verfügung, war das Motiv des Gevenicher Geläuts „Te Deum“ für den Kenner deutlich zu hören. (Te Deum laudamus = Anfang eines feierlichen, lateinischen Lob-, Dank- und Bittgesangs unserer Kirche. Eine deutsche Übertragung ist z.B. das allen bekannte Kirchenlied „Großer Gott wir loben dich“ aus dem Jahr 1771 von Ignaz Franz, GL

257, nach dem Te Deum aus dem 4. Jahrhundert, das in Gevenich oft und gerne gesungen wird, auch wegen einer besonders für den Gevenicher Kirchenchor intonierten Überstimme). Zu berichten ist über eine weitere Glocke, die nachweislich bis 1911 (als damals 3. Glocke) zum Gevenicher Geläut gehörte. Hierbei handelt es sich um die Glocke Maria mit der Umschrift

S. MARIA ORA PRO NOBIS. Anno 1824

P. Boitel me fundit  
(Hl. Maria, bitte für uns)  
(P. Boitel hat mich gegossen)  
Diese Glocke ist direkt oder indirekt in mehreren Quellen für Gevenich belegt. Diese Glocke wurde von dem Glockengießer P. Boitel geschaffen, der zur gleichen Zeit für Linnich-Edern, Orsbach (bei Aachen) und Mönchengladbach sowie für andere Dörfer und Städte der Umgebung ebenfalls Glocken gegossen hat. Der Name Maria kam damit 2-mal im Geläut vor. Dies ist

sicherlich sehr ungewöhnlich. Aber die Quellenlage ist diesbezüglich eindeutig. Vielleicht bezieht sich der Name der Glocke von 1383 Maria – o König der Herrlichkeit, komm mit Frieden, mehr auf die Aussage, o König der Herrlichkeit, als auf den Namen der Gottesmutter (siehe hierzu auch Folge 1). Diese Glocke von 1824 ist mit höchster Wahrscheinlichkeit dem Glockenraub Kaiser Wilhelms II. im Zusammenhang mit dem 1. Weltkrieg, zum Opfer gefallen.

Diese Auffassung wird von den Glockensachverständigen geteilt. Weitere Nachforschungen laufen noch. Aufgrund dieser, vom Autor festgestellten neuen Erkenntnisse über das Schicksal dieser Glocke, wurde das Glockenbuch unseres Bistums für Gevenich bereits aktualisiert. Zu den Kriegereignissen der beiden Weltkriege im Zusammenhang mit dem Schicksale unserer Glocken jedoch in der nächsten Fortsetzungsfolge mehr.

## Exkursion

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Förderverein des Deutschen Glasmalerei-Museums wieder eine Exkursion zum Thema Glasmalerei. Alle an diesem Programm Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Am Samstag, 8. Mai 2010 startet um 8:00 Uhr am Rathaus in Linnich eine Tagesfahrt zunächst zum Kloster in Marienthal.

Dort erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Führung durch die 1345 errichtete Klosterkirche St. Marien mit Fenstern von Campendonk, Wendling, Diekmann, Dinnendahl-Bening und Prikker.

Dieses Zusammenspiel von niederrheinischer spätgotischer Architektur und moderner Glaskunst macht diese Kirche zu einem sehenswerten Kleinod.

Bei Restaurierungsarbeiten wurden im Kloster in einigen Mönchszellen Fresken entdeckt, die im Anschluss an die Kirchenführung besichtigt werden.

Danach geht es weiter nach Xanten. Die Gruppe wird im Xantener Dom St. Viktor erwartet, um sachkundig durch den „größten Dom zwischen Köln und dem Meer“ geführt zu werden.

Unter anderem gibt es dort 24 meist aus Holz geschnitzte niederrheinische Altäre aus dem 15. Jahrhundert zu betrachten. Nach dieser Domführung

bleibt Zeit für einen Stadtbummel und ein Mittagessen im Restaurant Einstein.

In dieser Gaststätte in einem ehemaligen Karthäuserkloster ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Tisch reserviert, bei gutem Wetter auf der Sonnenterrasse, bei Regen im historischen, 400 Jahre alten Gewölbekeller.

Am frühen Nachmittag geht es weiter zum Römer-Museum.

Die Text-Bild-Tafeln und die Audio-Guides geben gute Informationen über die gesamte Ausstellung, so dass der Aufenthalt dort auch in kleineren Gruppen möglich ist und jeder seinem eigenen Rhythmus und seinen eigenen Interessen folgen kann.

Gegen 17:30 Uhr wird von dort aus die Heimreise angetreten, so dass die Rückkehr gegen 19:00 Uhr geplant ist.

Die Kosten für diese Tagesfahrt betragen 33 Euro pro Person incl. aller Eintrittsgelder und der Kosten für Führungen und die Fahrt.

Sie sind bei der Anmeldung zu zahlen/zu überweisen.

Damit die Fahrt stattfinden kann, müssen sich mindestens 30 Personen anmelden. Anmeldeschluss ist der 15. April. Anmeldebogen gibt's an der Kasse im Museum.

## Sommerspaß auf Sylt

### und die Krankheit einmal vergessen

Kreis Dören.-Ausspannen und ihre Krankheit einmal vergessen lassen können krebserkrankte Jugendliche und deren Freunde bei einer AOK-Ferienfreizeit auf Sylt. Vom 27. Juli bis 5. August 2010 führt dieser Sommerspaß der AOK Rheinland/Hamburg nach Hörnum im Süden der beliebten Nordsee-Insel. Die erlebnispädagogische Ferienfreizeit richtet sich an 14- bis 17-jährige krebserkrankte Jugendliche, die dabei von einer gesunden Freundin oder einem gesunden Freund begleitet werden können. Für zehn Tage stehen hier Sand, Meer, Disco, Sport, Spiele und Ausflüge im Mittelpunkt. Ein Team aus Sozialpädago-

gen, Sozialarbeitern und einem Arzt betreut die Jugendlichen. Die Kosten der gesamten Freizeit betragen 50 Euro. Die AOK Rheinland/Hamburg bietet diese Ferienfreizeit in Kooperation mit der Deutschen Leukämie-Forschungshilfe - Aktion für krebserkrankte Kinder e.V., Bonn, an. Die Freizeit wird durch „Cents für kranke Pänz“, die AOK-Mitarbeiter-Spendenaktion, und mit Einzelspenden finanziert, so dass pro Teilnehmer an der Fahrt nur ein kleiner Eigenanteil (50 Euro) entsteht. Infos bei den AOK-Mitarbeitern Matthias Vogt, Tel. 0228/511-2240, und Gabriele Schippers, Tel. 0211/8791-1290.

## Nach Bad Lippspringen

In der Zeit vom 11.08.2010 bis 20.08.2010 führt der Caritasverband eine Seniorenfahrt durch. Die Fahrt führt nach Bad Lippspringen. Der Preis beträgt pro Person im Doppelzimmer 555,00 Euro und im Einzelzimmer 600,00 Euro.

Im Preis sind enthalten: Vollpension, SAT-TV, Busfahrt, Kurtaxe, Reiserücktrittsversicherung und eine Halbtagesfahrt. Anmeldung ab sofort mit 50,00 Euro Anzahlung bei Elisabeth Schiffer unter Tel.-Nr. 02463/8628.



Das Team des Familienzentrums Linnich.



Das Familienzentrum hat viele Angebote.

## Das Familienzentrum Linnich lädt ein

Ihr Familienzentrum Linnich lädt Sie herzlich zu folgenden Angeboten ein:

### Patientenverfügung

Wer denkt schon, wenn es ihm gut geht, daran, dass sich alles von heute auf morgen ändern könnte? Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden in eine Situation bringen, in der ein selbstverantwortliches Handeln verwehrt ist und sinnvolle Entscheidungen nicht mehr getroffen werden können. Der Ehepartner kann dies nicht tun.

Der Vortrag soll die Möglichkeiten gut durchdachter Vorsorgeregelungen aufzeigen. Die Möglichkeiten werden, auch im Hinblick auf ihre rechtliche Gültigkeit und Verbindlichkeit für die Adressaten der Verfügung:

Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime, etc., erläutert.

Referentin: Rechtsanwältin Marlies Esser-Peters.

Für diesen sehr interessanten

Abend, am 14.04.2010, um 19.30 Uhr, müssten Sie sich bitte bis zum 07.04.

anmelden. Kosten: 5 Euro. In Kooperation mit der Kreis VHS.

### Farb- und Stilberatung

Hier wird über Farbe und Wirkung mit Umsetzungsvorschlägen für den eigenen

Kleiderschrank gesprochen und der eigene Stil entdeckt. Dieses Angebot läuft über den Kooperationspartner Kreis VHS in den Räumen

und Spaß für Eltern oder Großeltern mit ihren Kindern. Begleitet durch Sabine Wünsche, Ergotherapeutin.

Termin: 20.04.2010, von 15.00 bis 17.00 Uhr. Kostenfrei. Anmeldung bis zum 13.04.2010 möglich.

### Sexuelle Entwicklung

Doktorspiele und das allgemeine Interesse der Kinder lässt viele Eltern erröten. Wie wir auch „peinliche“ Fragen meistern können und souverän mit der sexuellen Entwicklung der Kinder umgehen können, erklärt uns an diesem Abend Petra Müller vom Verein BASTA. In Kooperation mit den beiden

städt. KiTas „Rasselbande“ und „Villa Käferkinder“. Termin: 29.04.2010, 19.30 bis 21.30 Uhr. Kostenfrei. Veranstaltungsort: KiTa: „Villa Käferkinder“, Gevenich.

Alle Angebote finden in der integrativen Kindertagesstätte „Bachpiraten“, Bendenweg 21a, Linnich statt. Anmeldungen bitte ausschließlich in dieser Einrichtung unter: 02462/200804 oder per Email: kita-bachpiraten@lenbenshilfe-dueren.de.

Das umfangreiche Programm, in denen auch die Beratungsangebote nachzulesen sind, liegt u.a. im Rathaus und bei dem Kooperationspartner St. Josef Krankenhaus/Gesundheitszentrum aus.

# Familienzentrum

des Familienzentrums. Termin: 17.04.2010, von 14.00 bis 18.00 Uhr. Kosten:

Anmeldung bis zum 08.04.2010 möglich.

### Komm spiel mit mir!

Ein Nachmittag voller Spiel

## 153.700 Euro fließen in 67 Generationenprojekte

Eine Initiative in Linnich erhielt jetzt ihre Förderzusage

Auf der ersten Jurysitzung des GELSENWASSER-Generationenprojekts in diesem Jahr sind insgesamt 153.700 Euro für 67 Aktionen in 33 Kommunen bewilligt worden. Damit haben die Initiatoren von 337 Vorhaben seit dem Start des Projekts im Jahr 2008 insgesamt bereits über 782.500 Euro erhalten. Unterstützt werden Engagements, die das Miteinander der Generationen nachhaltig fördern und einen dauerhaften Nutzen für die jeweiligen Kommunen im Versorgungsgebiet bieten. Pro Jahr stellen die Unternehmen des

GELSENWASSER-Konzerns, zu denen auch die NGW GmbH gehört, von 2008 bis 2011 jeweils maximal 500.000 Euro für diesen Zweck zur Verfügung.

Folgende Initiative in Linnich erhielt jetzt eine Förderzusage:

Förderverein Schwimmsport im Hallenbad Linnich e.V. Kinder müssen schwimmen können „337 Vorhaben in der praktischen Umsetzung sind eine stolze Zahl und machen deutlich, dass die Unterstützung zur Gestaltung des gemeinschaftlichen Lebens in den Kommunen notwendig und gut angelegt

ist. Wir freuen uns auf zahlreiche weitere Anträge, immerhin können in diesem Jahr noch bis zu 346.000 Euro für engagierte Aktionen zum Miteinander von Jung und Alt vergeben werden“, so Stefan Pruss, NGW-Geschäftsführer.

Ein Beispiel ist die Aktion „Stärken beim Werken – Alt und Jung gemeinsam an der Werkbank“ der Kath. Grundschule St. Peter in Rheinberg. Im Rahmen dieses Projekts soll die Zusammenarbeit mit Senioren in einem für Holzarbeiten ausgestatteten Werkraum weiter ausgebaut und um expe-

perimentelle Angebote aus dem Chemiebereich erweitert werden.

Wie funktioniert das Generationenprojekt? In der Organisation des Generationenprojekts arbeitet GELSENWASSER mit dem Städte-Netzwerk NRW e.V. sowie in der Jury zur Mittelvergabe zusätzlich mit Vertretern des Städte- und Gemeindebundes NRW, des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (BBE), der Fachberatung für Sozialplanung und Bürgerengagement sowie der Kosmos-Bildung Münsterland-schule Tilbeck zusammen.

Förderberechtigt sind Vereine, Initiativen und kommunale Einrichtungen aus insgesamt 69 Kommunen im Versorgungsgebiet des GELSENWASSER-Konzerns in NRW und Niedersachsen. Anträge können unter [www.gelsenwasser-generationenprojekt.de](http://www.gelsenwasser-generationenprojekt.de) eingereicht werden. Ansprechpartnerin für Fragen rund um das Generationenprojekt ist Jennifer Gwiasda (Tel. 0209 708-456). Vor jeder Jurysitzung gibt es jeweils eine Bewerbungsfrist, für die nächste Jurysitzung endet diese am 15. Juni 2010.

# Veranstaltungen & Projekte des Sonnenweg e.V.

## Programm im April 2010

### Vortragsabende

**Montag 19.4.**, 19.30 bis 21.30 Uhr  
Vortragsabend: „Ausgewogene Ernährung als Basis für ein vollkommenes und vitales Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele.“  
Referentin: Dr. Judith Kettler, Dipl. Oecotrophologin

### Montag 26. April

19.30 bis 21.30 Uhr  
Vortragsabend: „Qi-Gong - Die sechs heiligen Laute in Theorie und Praxis“  
- Einfache Bewegungsübungen zur Aktivierung der Körperenergie und Harmonisierung der inneren Organe - Referentin: Susanne Knorr, MenschRaumEnergie

### Donnerstag 29. April

19.30 bis 21.30 Uhr  
Vortragsabend: „Wechseljahresbeschwerden oder die innere Weisheit der Wechseljahre“  
Referentinnen: Beate Hellmann, Heilpraktikerin und Sabine Ernst, Energiearbeit & Lebensberatung

Die Vortragsabende sind eintrittsfrei!

Ein Spendenbeitrag zu Gunsten des SONNENWEG e.V. ist willkommen.

### Abend der Meditation

### Donnerstag 15. April

19.00 bis 21.00 Uhr  
Abend der Meditation: „Energie-Meditation zur Ent-

spannung und Harmonisierung von Körper, Geist und Seele.“

Diese geführte Meditation unterstützt Sie Kraft zu tanken, Ihre innere Ruhe und Ihr inneres Gleichgewicht zu finden. -

Leitung: Sabine Ernst, Energiearbeit & Lebensberatung  
Teilnehmer/innen: maximal 15 Teilnahme: nach vorheriger Anmeldung  
Teilnahmegebühr: 6,00

Die Teilnahmegebühr versteht sich als Obolus zu Gunsten des SONNENWEG e.V.

### Individuelle Beratungen

**Samstag 24. April**  
9.00 bis 17.00 Uhr

Individueller Beratungstag mit der Ärztin Marita Becker - stellvertretende Leiterin der Praxis und Tagesklinik Dr. med. Ferdinand Wurms, Düsseldorf -

Für jede Beratung stehen rund dreißig Minuten zur Verfügung.  
Die Kostenbeteiligung für an Krebs erkrankte Menschen erfolgt nach vorheriger Absprache.

Über unsere Geschäftsstelle können Sie Ihr persönliches Beratungsgespräch vereinbaren. Sie erreichen uns telefonisch unter: 02461 / 34 41 93 oder via e-Mail info@sonnenweg-verein.de

Alle Veranstaltungen im:

GESUNDHEITSFORUM des SONNENWEG e.V.  
- Große Rurstr. 70 - 52428 Jülich .

### Anmeldungen:

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung über die Geschäftsstelle - möglichst bis eine Woche vor Veranstaltungstermin - unter: Telefon 02461/ 34 41 93 oder via e-Mail info@sonnenweg-verein.de Weitere Veranstaltungen & Projekte des SONNENWEG e.V. sowie detaillierte Informationen sind im Internet unter: www.sonnenweg-verein.de abrufbar.

## Individuelle Beratungen

### Ein einzigartiger Beratungsservice

**D**ank der Kooperation mit der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e.V. und der Forschungsförderungsgesellschaft für Komplementärmedizin e.V. bietet der SONNENWEG e.V. ab 2010 mitten im Städtedreieck Köln-Düsseldorf-Aachen einen bisher einzigartigen Beratungsservice. In regelmäßigen Abständen werden im GESUNDHEITSFORUM des SONNENWEG e.V. Beratungstage mit einem Arzt/Heilpraktiker durchgeführt. Mit diesem Angebot möchten wir sowohl Menschen, die an Krebs erkrankt sind

als auch jene ansprechen, die an einer Gesundheitsfürsorge im Sinne von ganzheitlichen Gesundheitskonzepten interessiert sind. Für jede Beratung stehen rund dreißig Minuten zur Verfügung. Die Kostenbeteiligung für an Krebs erkrankte Menschen erfolgt nach vorheriger Absprache.

Individueller Beratungstag mit der Ärztin Marita Becker, stellvertretende Leiterin der Praxis und Tagesklinik Dr. Ferdinand Wurms in Düsseldorf, Samstag, 24. April - 9.00 bis 17.00 Uhr im GESUNDHEITSFORUM Große Rurstraße 70 in

Jülich. Über unsere Geschäftsstelle können Sie Ihr persönliches Beratungsgespräch vereinbaren. Sie erreichen uns telefonisch unter: 02461 / 34 41 93 oder via e-Mail info@sonnenweg-verein.de Am Ende jeder Beratung steht das Angebot einer langfristigen Betreuung durch den SONNENWEG e.V. wie auch durch die beratenden Ärzte und/oder Heilpraktiker. Darüber hinaus empfehlen wir den telefonischen ärztlichen Beratungsdienst der GfBK in Heidelberg, Terminvereinbarung unter: 06221 / 13 80 20.

## Raus aus den Schränken – rein in die Säcke

### Altkleidersammlung der Karnevalsjecke

**D**es Kaisers neue Kleider“ müssen es nicht sein, ihre „Alten“ sammelt die KG gerne ein. Es ist bereits gute Tradition, dass die KG „Fidele Brüder“ Tetz Altkleidersammlungen durchführt. An dieser Stelle nochmals recht herzlichen Dank für die freundliche Unterstützung in der Vergangenheit.

Mit dem erzielten Erlös werden wir auch in Zukunft versuchen zur Attraktivitätssteigerung unserer Veranstaltungen beizutragen. Die Frühjahr-Altkleidersammlung der KG Fidele Brüder Tetz wird durchgeführt am: Samstag, den 17. April 2010 ab 10.00 Uhr.

Bitte die Altkleidersäcke erst am Abholtag bereitstellen!

Wir danken Ihnen für Ihre Mühe und Bereitschaft den Verein zu unterstützen.

Ihre KG Fidele Brüder Tetz.

## „Lichtblicke“ für ein Leben mit Krebs

„Lichtblicke“ für ein Leben mit Krebs lautet das Thema eines Gruppenabends am Mittwoch, 21. April 2010, in der Zeit von 19.00 bis 21.00 Uhr im GESUNDHEITSFORUM - Große Rurstraße 70 in Jülich. Zielgruppe sind betroffene Frauen und Männer - die an Krebs erkrankt sind - und deren Angehörige. Ziele: Lichtblicke suchen, Lichtblicke finden, Lichtblicke schenken.

Es soll den Betroffenen Mut gemacht werden, den Kampf gegen die Krankheit aufzunehmen, den tieferen Sinn der Krankheit erkennen und die darin enthaltene

Botschaft verstehen.

In der Geborgenheit der Gruppe miteinander fühlen und füreinander handeln.

Die Treffen finden jeden dritten Mittwoch im Monat in der Zeit von 19.00 bis 21.00 Uhr im GESUNDHEITSFORUM des SONNENWEG e.V. Große Rurstraße 70 in Jülich statt. Leitung & Organisation: Helga Maschke.

Kontaktadresse: Geschäftsstelle des SONNENWEG e.V.

Telefon 02461/ 34 41 93 - Telefax 02461/ 34 41 94

e-Mail info@sonnenweg-verein.de

## „Matrix Energetics? – Die Welle zum Ich“

### Einladung zum Erlebnisabend

**A**lle Materie ist Schwingung. Die Wirklichkeit ist Licht und Information, mit einem Gedanken können Sie sie verändern. Was erwartet Sie? Sie erfahren die Hintergründe der 2-Punkte-Methode, die die Erkenntnisse der modernen Quantenphysik und der Epigenetik mit spirituellem Wissen verbindet.

Sie können die Wirkung der Energie-Welle selbst spüren. Die Welle mit umwerfender Wirkung. Erleben Sie, wie unmittelbar Energie wirken

und Ihr Leben verändern kann. Bringen Sie für die praktische Demonstration der Methode ein Thema mit, das Sie transformieren möchten. Alles ist da. Erweitern Sie Ihre Wahrnehmung. Integrieren Sie Ihre Potenziale. Leben Sie Ihre Talente.

Teilnehmer/innen: maximal 15 Teilnahme: nach vorheriger Anmeldung

Die Erlebnisabende sind eintrittsfrei! Ein Spendenbeitrag zu Gunsten des SONNENWEG e.V. ist will-

kommen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung unter: Telefon 02461/ 34 41 93 oder via e-Mail info@sonnenweg-verein.de Weitere Veranstaltungen & Projekte des SONNENWEG e.V. sind im Internet unter: www.sonnenweg-verein.de abrufbar.

Der Termin ist am Mittwoch, 31. März 2010 von 19.30 bis 21.00 Uhr im GESUNDHEITSFORUM Große Rurstr. 70 in Jülich.

# „Zum ersten , zum zweiten und zum Dritten!“

Maiversteigerung in Körrenzig: Dustin Przybylski neuer Maikönig 2010

**K**örrenzig Die Spannung war den Mitgliedern des Junggesellenvereins Körrenzig 1843 e.V. anzumerken, schließlich galt es einen Maikönig für die kommende Maisaison zu finden.

Am Freitag, den 5. März versammelte man sich im Vereinslokal „Körrenziger Hof“, wo man neben 49 Junggesellen, auch zahlreiche passive Mitglieder und Freunde und Gönner des Vereins begrüßen durfte. Nach der Begrüßung durch den neuen Junggesellenvater René Kaplar und einer Schweigeminute, konnten die „Ussklöpfer“ mit dem

Eintreiben der Spenden beginnen. Die anwesenden Mitglieder zeigten dabei wieder einmal eine enorme Spendenbereitschaft, so dass der interne Spendenrekord der letzten Jahre wieder einmal gebrochen werden konnte. Nachdem die Spenden für den Maikönig gesammelt waren, ging es nun zum wichtigsten Teil des Abends über: Das Versteigern der Königswürde. Dies sollte wie in den Jahren zuvor kein Problem werden. Dustin Przybylski erhielt mit dem Höchstgebot den Zuschlag auf das Amt der Königswürde. Zu seiner

Maikönigin wählte er sich Stefanie Frey aus. Nachdem der neue Maikönig ausgelassen bejubelt und gefeiert wurde, konnte man mit der Versteigerung der Dienerstellen fortfahren, die wieder einmal heiß begehrt waren. Michael Stollenwerk konnte die erste Dienerstelle mit dem Höchstgebot ersteigern und wählte Triin Niidla zu seinem Maischatz aus. Mirco Heidelberg, Maikönig 2009, lies es sich nicht nehmen und besetzt mit Carina Stroka die zweite Dienerstelle. Die Dritte Stelle im Gefolge nehmen Alexander Knorr und Mari Raid ein, gefolgt

von der vierten Dienerstelle David Liebich und Julia Mülfarth. Stand das Königshaus 2010 fest, konnte man nun die übrigen 120 Maifrauen an den Mann bringen, was kein Problem werden sollte, blieb der gefürchtete „Sack“ doch wie in den letzten Jahren wieder leer. Ausgelassen feierte man bis in die frühen Morgenstunden den neuen Maikönig im „Körrenziger Hof“. Jahreshauptversammlung hielt man in diesem Jahr am 22. Januar, ebenfalls im Körrenziger Hof ab, bei der René Kaplar die Nachfolge für Patrick Schaaf als Jung-

gesellenvater antrat. Zum stellv. Kassierer wählte die Versammlung Simon Rix. Weitere Programmpunkte waren der Rückblick auf das Vereinsjahr 2009, Kassenbericht der beiden Kassierer sowie weitere Programmpunkte, wie diverse Ausflüge und Veranstaltungen. Das diesjährige Maifest feiert der Junggesellenverein Körrenzig 1843 e.V. am 15. und 16. Mai im Festzelt am Pfarrweg. Am Pfingstwochenende, am Samstag, den 22.05., findet die schon im letzten Jahr sehr erfolgreiche „Spring Break Party“, ebenfalls im Festzelt, statt.



Freuen sich über die Spendenübergabe von Ruth Lahaye (2.v.l) und Susanne Weid (2.v.r.): Otti Schöngens (l) und Rose-Marie Kommnick (r) vom Verein „Kleine Hände“.

## „Kleine Hände“ haben „Schwein gehabt“

Patienten und Mitarbeiter der Praxis Lahaye sammelten für den Verein

**M**it ihrer Hände Arbeit haben für den Verein „Kleine Hände“ die Krankengymnasten der Jülicher Physiotherapeutischen Praxis Lahaye gesammelt: Durch Trinkgelder in der und Spenden der Patienten „oben drauf“ kamen 200 Euro zusammen, die jetzt der „Kleine-Hände“-Vorsitzenden Rose-Marie Kommnick übergeben wurde. Geld, das gut ankommt, denn die Zahl der Bedürftigen wächst stetig, betonte

Rose-Marie Kommnick für den Verein für Hilfen in Notlagen von Kindern, Müttern und Vätern. Oft reicht das Geld in Familien nicht für den Mittagstisch der Kinder in den Einrichtungen oder Schulmaterial ist fällig. Den „kleinen Urlaub zu Hause“ garantieren außerdem die gern genommenen Dauerkarten für den Brückenpark-Park, für die Spendengelder eingesetzt werden. Unbürokratisch, anonym und schnell greift der

Initiative und den Menschen unter die Arme. Die Idee, zur Adventszeit in der Praxis Lahaye ein Sparschein aufzustellen, kam aus der elfköpfigen Belegschaft. Vorstandsmitglied Otti Schöngens – selbst Patientin im Hause – hatte bei einer Behandlung von ihrer Arbeit bei den „Kleinen Händen“ erzählt und begeistert. Es ist bereits das zweite Mal, das Patienten und Praxismitarbeiter für die Kleinen Hände zusammenlegen.

## Begleitkurs für Hunde

**W**ie auch in den vergangenen Jahren führt die Gruppe Aachen Dreiländereck des DTK (Deutscher Teckelklub) einen Begleithundekurs durch. Ziel des Begleithundekurses ist eine bessere Verständigung von Mensch und Hund. Durchgeführt wird der Kurs von zwei qualifizierten Hundetrainern. Andreas Grossek und Brigitte Scheins führen diesen Kurs seit Jahren erfolgreich für unsere Gruppe. Beide befinden sich in der Ausbildung zu examinierten Fichtlmeier- Trainern und werden diese im Verlauf des Jahres abschließen. Der Kurs findet drei Monate lang jeden Donnerstag ab 19.00 Uhr auf dem Übungsplatz in Aachen Brand statt und beginnt am 06. Mai 2010. Besonderen Wert wird auf die Leinenführigkeit und den Gehorsam gelegt, jedoch nicht durch alte Erziehungsmethoden, wie dem Leinenruck etc.. Die Trainer werden die Führergespanne in eine harmonische Arbeit einführen. Die Verständigung zwischen Hund und Mensch steht im Vordergrund, klare Signale und positive Verstärkung sind grundlegend. Hunde aller Rassen sind herzlich willkommen. Abgeschlossen wird der Kurs mit der Begleithundeprüfung im September 2010, welche nicht verpflichtend ist, sondern vielmehr als Ansporn für das Führergespann zu sehen ist. Im letzten Jahr bestanden alle Führergespanne in hervorragenden Preisen die Prüfung. Um eine zügige Anmeldung wird gebeten, da wir im letzten Jahr sehr viele Anmeldungen hatten. Anmeldungen bitte telefonisch bei Martina Böse unter 02473/ 938880.

**SUPER  
Sonntag**

## Umweltmanagement erhält EMAS-Urkunde

GELSENWASSER Energienetze GmbH durch Umweltgutachter geprüft

Als Energienetzbetreiber trägt die GELSENWASSER Energienetze GmbH (GWN) eine besondere Verantwortung für die Umwelt und hat sich daher verpflichtet, diese beim Betrieb der Netze der öffentlichen Energieversorgung aktiv zu schützen. Nun ist das GWN-Umweltmanagement nach dem europäischen EMAS-Verfahren („Eco Management and Audit Scheme“) zertifiziert: Heute überreichte Markus Lübbering von der IHK Nord Westfalen in Gelsenkirchen dem technischen Geschäftsführer Heiner Krietenbrink die EMAS-Registrierungs-urkunde.

Zu den Aufgaben der GWN zählen die Planung und der Bau von Rohrnetzanlagen einschließlich der Netzanschlüsse, der Betrieb und die Instandhaltung des Rohrnetzes und der technischen Anlagen. Bis zur Bündelung der Kompetenzen im Bereich der Gasnetze des GELSENWASSER-Konzerns im Jahr 2009 waren die Betriebsstandorte der jetzigen GWN bereits in das

bestehende Umweltmanagementsystem des Konzerns eingebunden. Vor diesem Hintergrund war die Entscheidung schnell getroffen, den Umweltschutzgedanken auch in Zukunft konsequent und dauerhaft im Unternehmen umzusetzen. Im vergangenen Jahr beteiligte sich die GWN am EMAS-Verfahren und unterzog sich freiwillig einer Prüfung durch einen unabhängigen Umweltgutachter Dr. Ulrich Hommelsheim von der GUT Zertifizierungsgesellschaft für Managementsysteme mbH aus Berlin überprüfte die neue Organisation im Gasnetzbetrieb. Im Rahmen der Betriebsbegehungen in Hünxe und in Bad Oeynhausen konnte er sich vor Ort von den Umweltaktivitäten der GWN überzeugen und kontrollierte die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen. Besonders positiv bewertet wurde das hohe Maß an Sicherheit an den Standorten der GWN, was für den zuverlässigen Betrieb der Netze und der technischen Anlagen unverzichtbar ist.

## Busbegleitung für Kindergarten in Gevenich gesucht

Der Elternrat sucht eine zuverlässige Busbegleitung für den Kindergarten Villa Käferkinder in Gevenich. Sie sollten von Montags bis Freitags, Morgens ab 8 Uhr und Mittags ab 12 Uhr zur Verfügung stehen können. Die Dauer Ihres Einsatzes würde jeweils 45 Minuten betragen.

Eine kleine Aufwandsentschädigung könnte Ihnen gezahlt werden. Wenn Sie Freude im Umgang mit Kindern haben und von Ihrer Zeit ein wenig abgeben können, rufen Sie uns gerne an. Weitere Infos unter 02462/2029677 Brigitte Lederer oder 02462/8739 Claudia Zillekens.

## 1. Gartenmarkt in Linnich am 15. Mai

Es stehen noch Standflächen zur Verfügung

Rechtzeitig vor der Gartensession plant Herr Klaus Flaskamp für den Stadtmarketingverein einen Gartenmarkt auf dem Altermarkt. Der Markt findet am 15. Mai von 10 bis 17 Uhr statt. Einige Gärtnereien und Gartenbaubetriebe aus dem Stadtgebiet haben schon Ihre Zusage gegeben. Es wird auch eine Pflanzentauschbörse geben, bei der jeder Privatmann seine über-

zählige Pflanzen, Ableger, Samen usw. mitbringen und gegen andere tauschen kann. Der Markt soll bunt und vielfältig sein. Der Altermarkt ist groß und es stehen noch Standflächen zur Verfügung. Haben Sie als Fachmann oder auch als Privatmann Interesse sich an dem Markt zu beteiligen? Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.: 02462/2188



Der neue Vorstand des Tennisclubs Schwarz Gold Linnich jeweils von links nach rechts Obere Reihe: Paul Müller, Bettina Kraemer, Friedhelm Seiffert, Ralf Kleinen, Untere Reihe: Angela Jess, Jutta Kroth, Heike Heinrichs, Ute Jansweid (Es fehlen Jörg Ludwig, Wolfgang Ulbrich)

## Gevelsdorf und die Kunst

Kunstaussstellung Sonntag 30. Mai 2010

Veranstalter Peter Maaßen hatte wohl 1999 das richtige Näschen mit Kunst auf dem Dorf. Rund um die Künstler Marika Maaßen, Michael Küpper und Wilfried Fleschen, bastelte er das Konzept der nun schon zum 11. Mal stattfindenden Kunstaussstellung. Ausschlaggebend war aber letztlich seine Ehefrau, Marika Maaßen, Acryl- und Aquarellmalerin. Sie machte 1992 ihre ersten Versuche mit der Kunst in der VHS Jülich und vervollständigte dann die Aquarell- und Acrylmalerei mit Kurse bei Künstler in Erkelenz und Brauweiler. Ihre Bilder spiegeln oft das Zeitgeschehen wieder oder Verarbeitungen aus ihrem persönlichen Umfeld, wobei die Farbe indigo eine große Rolle spielt. Die Autodidak-

tin hat sich nun nach einer kleinen schöpferischen Phase ganz auf die Acrylmalerei verlegt, experimentiert viel mit Farben, Materialien und anderen Hilfsmitteln. Sie hat nun ihren Weg gefunden, malt weniger, dafür intensiver, aber einer Maxime ist sie treu geblieben: Ihr Bilder müssen bezahlbar sein und bleiben. Peter Maaßen dachte nur malen, malen und dann die Bilder auf dem Speicher lagern, kann es wohl nicht sein. Kunstwerke gehören an die Öffentlichkeit, müssen gezeigt werden. So startete man 1999 mit 3 Ausstellern im Pfarrhausgarten, ein Jahr später auf dem Pfarrsaal und heute mit ca. 30 Künstlerinnen und Künstler auf Pfarrsaal und dem Freigelände. Wer die Jubiläumsausstellung 2009 noch in

Erinnerung hat, weiß trotz schlechtem Wetter, der Andrang war riesengroß, die Parkplätze knapp. Aber alles tat der Kunst keinen Abbruch. Viele Künstler riefen nach einer Wiederholung in 2010 und kommen nun wieder gerne nach Gevelsdorf. Dazu die Außenwirkung einer solchen Ausstellung, die es dem Veranstalter leicht machen, denn viele neue Aussteller wollen unbedingt in Gevelsdorf mitmachen. Dies hat zur Folge, auch 2010 könnten nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden. Also gilt schon jetzt für die Gäste, Termin vormerken, ggf. etwas außerhalb parken, ein Besuch lohnt sich immer.



Info unter 02463-1489

## Vogelkundliche Frühlingswanderung an den Ufern der Rur

Der Ortsverbandes B90/Grüne Linnich lädt zu einer vogelkundlichen Frühlingswanderung an den Ufern der Rur ein. Der Frühling ist die Zeit der Vogelbestimmung. Besonders am frühen Morgen und in den Abendstunden lassen Amsel, Meise, Fink und Star ihren Gesang erklingen und viele andere, nicht so bekannte Arten, nicht minder schön. Dem wollen wir nachgehen und nachhören und uns von unserem Experten in die Besonderheiten und

Unterschiede der (hoffentlich ) zahlreichen aktiven kleinen Sänger einweihen lassen. Die übrige Fauna und Flora (Tier und Pflanzenwelt) unserer Linnicher Rurauen-Landschaft werden wir dabei auch nicht ganz außer acht lassen. Von Bärlauch bis Biber wird da so manches zu entdecken sein. Die Teilnahme ist kostenlos. Leitung: Dr. Lutz Dalbeck von der Biologischen Station Kreis Düren. Termin: Freitag 23. April,

Zeit: 19.00 Uhr Teilnahme: geeignet für alle Altersstufen, Kinder nur in Begleitung Treffpunkt: Parkplatz am Ende der Rurallee in Linnich (Eingang zum ehemaligen Polizeiausbildungsinstitut) Dauer: bis ca. 21.00 Uhr Wetterangepasste Kleidung und Schuhwerk wird empfohlen, Ferngläser, soweit vorhanden ebenso. Anmeldung bei: Karl-H. Hilfert, Tel: 02462/4070, eMail: KC.Hilfert@t-online.de

## Das „italienische“ Jülich - eine bemerkenswerte Stadt

Führungen 2010 mit Conrad Doose, dem Vorsitzenden des Fördervereins „Festung Zitadelle Jülich e.V.“

Sie möchten eine „italienische“ Planstadt im Rheinland erkunden und Hochrenaissance-Architektur erleben? Diese Chance bietet Jülich als einstige herzogliche Residenz mit Zitadelle und Schloss. Völlig neu zu entdecken ist dabei das „Jülicher Pentagon“, die nach 1945 auf altem Grundriss und historisch orientiert wieder aufgebaute „Pasqualinische Altstadt“. Ihr Vorbild aus dem 16. Jahrhundert, die „Idealstadtanlage der Renaissance“, prägt heute ihr Erscheinungsbild. In der mächtigen Zitadelle, in der ungestört Fledermäu-

se überwintern, ist die St.-Johannes-Bastion mit Wehrgängen, Kasematten, Kanonenhof und „Horchgang“ zu besichtigen. Eine besondere „Erfindung“ stellten die bis zu 46m dicken Wallmauern dar: Nicht einmal Luftminen konnten 1944 die 450 Jahre alten „weichen“ Wälle sprengen.

Der einzigartige italienische Residenzpalast, der „Palazzo in fortezza“, gewinnt in den immer noch bedeutenden Resten des Schlosses wieder Gestalt – mit dem historischen Schlosskeller, der repräsentativen Ostfassade und der kunsthistorisch nicht

hoch genug zu bewertenden Schlosskapelle: Architektur der Hochrenaissance mit Motiven Leonardo da Vincis, Bramantes und Raffaels kennzeichnet den Chorraum und die Apsis.

Die klassische Periode der Bauhütte von St. Peter in Rom kannte der Festungsbaumeister und Architekt Alessandro Pasqualini. Er offenbart sich in Jülich als Meister der optischen Täuschung mit Mitteln der Architektur und darin als Raffaels wohl begabtester Schüler. Die nächste Führung findet am Sonntag, 11. April, statt



Jülich ist die einstige herzogliche Residenz mit Zitadelle und Schloss.

## Bürgermeister Wolfgang Witkopp und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:

Frau Elisabeth Noven, Kofferener Straße 8, Körrenzig, die am 30.3. 94 Jahre alt wird, Herrn Konrad Klüttermann, Schmiedegasse 9, Gereonsweiler, der am 1.4. 87 Jahre alt wird,

Frau Gertrud Franken, Kölnstraße 35, Gereonsweiler, die am 1.4. 89 Jahre alt wird,

Frau Josefine Wischollek, Rotdornweg 3, die am 1.4. 84 Jahre alt wird,

Frau Barbara Matzerath, Kutschstraße 20, Körrenzig, die am 5.4. 85 Jahre alt wird, Herrn Josef Breuer, Kutschstraße 43, Körrenzig, der am 6.4. 82 Jahre alt wird,

Herrn Otto Hälke, Bergstraße 21, Hottorf, der am 7.4. 96 Jahre alt wird,

Herrn Karl Völker, Neußer Straße 73, Kofferener, der am 7.4. 85 Jahre alt wird, Frau Maria Latten, Dorfplatz 32, Ederen, die am 9.4. 81 Jahre alt wird,

Herrn Arnold Flecken, Töpferstraße 6, Gereonsweiler, der am 9.4. 89 Jahre alt wird, Herrn Heinrich Scherberich, Aachener Ende 35, Ederen,

der am 10.4. 87 Jahre alt wird, Frau Sophia Kreuzer, Fahlenberg 11, Welz, die am 14.4. 83 Jahre alt wird,

Herrn Hermann Esser, Wilhelm-Busch-Straße 6, der am 15.4. 90 Jahre alt wird, Frau Maria Heidel, Mahrstraße 41, die am 15.4. 88 Jahre alt wird,

Frau Odilia Zabel, Am Damm 19, Tetz, die am 17.4. 82 Jahre alt wird, Frau Sofia Meurer, Brunnenstraße 66, Ederen, die am 21.4. 86 Jahre alt wird,

Herrn Franz Korsten, Rurhalm-Busch-Straße 26, Rurdorf, der am 23.4. 83 Jahre alt wird, Herrn Rudolf Schwerdtfeger, Fahlenberg 56, Welz, der am 24.4. 82 Jahre alt wird.

## Großes Stadtfest am 17. und 18. April 2010

Verkaufsoffener Sonntag von 13 bis 18 Uhr - Auto- und Caravanschau mit rund 200 Fahrzeugen

Die Werbegemeinschaft Linnich lädt am 17. und 18. April 2010 zum großen Stadtfest ein. Samstag von 12 - 19 Uhr und am Sonntag von 11 - 18 Uhr.

Die Innenstadt wird für dieses Fest am Samstag und am Sonntag gesperrt. Von der Rurallee bis zum Kreisel (Löffelstr./Altwyk) werden ca. 100 Marktstände erwartet. Ein Großteil der Geschäfte der Werbegemeinschaft werden ihr Angebot durch einen zusätzlichen Stand vor ihren Geschäften präsentieren.

Am Sonntag, 18. April, 13-18 Uhr ist verkaufsoffen.

1.) Eine Vereinsmeile (vom Glasmalereimuseum bis in die Löffelstraße), in der viele Vereine der gesamten Stadt mit einem Stand vertreten sind, sich vorstellen, Mitglieder werben.

2.) Eine 2. Bühne mit Präsentationen der Vereine, Tanzgruppen, Alleinunter-

halter mit Kinderanimation **Highlights:** Am Sonntag u. a. Morgenmusik mit dem Instrumentalverein Körrenzig, Ziehung der Gewinner des Ostereigengewinnspiels

Treffpunkt 1. Bühne 3.) Die 1. Bühne wird wieder auf dem Parkplatz an der Post sein

Highlight am Samstag, 17. April 2010 div. Tanzgruppen und ab 18.00 Uhr Disco mit DJ Demus unter dem Motto „Linnich feiert“

**Highlights am Sonntag, 18. April 2010**

Auf der 1. Bühne div. Tanzgruppen

Wiedereröffnung des Stadtfestes durch den 1. Vorsitzenden Stefan Nelles

4.) An beiden Tagen: Auf dem hinteren Teil des Parkplatzes an der Post und Rurstraße 31 (Parkplätze) wird ein Trödelmarkt u. Flohmarkt zu finden sein.

Komplette Programme auf

den beiden Bühnen: siehe Extrablätter.

Beim Programm wurde darauf geachtet, dass möglichst viele Gruppen und Korps aus dem unmittelbaren Umfeld von Linnich teilnehmen, damit unser Stadtfest für alle Einwohner ein gemeinsames Fest wird.

„Die Werbegemeinschaft der Stadt Linnich hofft auf gutes Wetter an beiden Tagen, so dass sich alle auf unserem Stadtfest wohlfühlen“, sagte der 1. Vorsitzende Stefan Nelles.

**22. Linnicher Auto- und Caravanschau (Verkaufsschau) am 17. und 18. April 2010:** jeweils von 11-18 Uhr auf dem Kirmesplatz (Place de Lesquin)

Traditionell veranstaltet die Interessengemeinschaft (IG) Autoschau unter der ideellen Trägerschaft der Werbegemeinschaft Linnich e.V. am 17. und 18. April 2010 die 22. Auto- und Caravanschau.

Beteiligt sind zwölf Autofirmen aus Linnich, Jülich, Aldenhoven, Geilenkirchen und Heinsberg, sowie zwei Caravanhändler aus Jülich und Erkelenz-Gerderath und einem Reifenhändler. Ergänzt werden die Aussteller durch:

1 Stand von Bosch Küppers, hier wird auch ein Oldtimer zu sehen sein; 1 Stand von Zweiradfahrzeuge Konrad Huff mit Elektro- Motor- und Fahrräder; sowie ein Stand von Werbegestaltung Worms. Gezeigt werden ca. 200 Fahrzeuge, darunter die aktuellen Neuheiten und Trends des Jahres 2010.

Das Rahmenprogramm umfasst Angebote für die ganze Familie. Die Besucher, die aus Altersgründen noch kein Interesse an Autos haben, können sich auf der Hüpfburg vergnügen. Imbiss- u. Süßigkeitenstand, Cafeteria und Bierausschank sorgen dafür, dass auch das leibliche

Wohl nicht zu kurz kommt. Die Treckerfreunde Körrenzig zeigen ihre Schätzchen an beiden Seiten im Zuweg zur Autoschau Fachmännisch restaurierte Schlepper und Geräte lassen landwirtschaftliches Arbeiten wieder aufleben.

Der besondere Dank der Händlerschaft gilt der Stadt Linnich, die die Autoschau auch in diesem Jahr wieder tatkräftig unterstützt.

Die Werbegemeinschaft Linnich und die IG Autoschau Linnich laden alle nach Linnich ein mit vielen Informationen, Spaß und Unterhaltung für Jung und Alt.

Also, in Linnich ist am 17. und 18. April 2010 richtig etwas los!

Für Rückfragen bezüglich Autoschau und Stadtfest steht Ihnen jederzeit Heinz-Josef Nobis unter 0163 5101598 oder Rudi Venrath 01520 9835626 zur Verfügung.

# Die TTG Gevenich-Gereonsweiler ist Meister!!

## TTG Gevenich-Gereonsweiler e.V. Tischtennis

Vier Spieltage vor Saisonende und acht Punkten Vorsprung gab es für der 1. Herrenmannschaft der TTG am 06.03.2010 das entscheidende Spiel gegen den Tabellenzweiten TV Siersdorf II. Bei einem Sieg oder Unentschieden wären Meisterschaft und Aufstieg vorzeitig sicher gewesen. Auch wenn das Eingangsdoppel verloren ging, so hatten die Siersdorfer in den nächsten 9 Spielen keine Chance und nach 90 Minuten stand der Sieg mit 9:1 für die TTG fest. Mit dem Sieg bleibt die Mannschaft weiter Spitzenreiter in der 2. Kreisklasse Gruppe A mit nunmehr 38:0 Punkten und einem Spielverhältnis von 171:50. Neben der Meisterschaft schaffte die 1. Herrenmannschaft das Double und gewann ebenfalls den Kreispokal. Am Erfolg waren beteiligt: Thomas Lürken, Burkhard Langen, Dirk Lübke, Michael Stawowy, Michael Lamersdorf und

Martin Halfar. Genauso erfolgreich (27:1 Punkten) sieht es im Augenblick für die 2. Herrenmannschaft der TTG aus. Um Meister in der 3. Kreisklasse Gruppe A zu werden muss sie „nur“ ihre restlichen zwei Spiele gewinnen, wobei die Mannschaft die Spiele gegen den Tabellenzweiten, dem TTC Ederen III (nur 2 Punkte Rückstand), schon ausgetragen hat. So wie es aussieht wird die Mannschaft dies schaffen und als Meister in die 2. Kreisklasse aufsteigen. Für die Mannschaft gingen an die Platte: Jürgen Krummenauer, Jürgen Spix, Norbert Wilms und Gunnar Schoepe. Für die 3. Herrenmannschaft wird es in der gleichen Spielklasse nur noch darum gehen die Saison noch mit einem versöhnlichen 8. Tabellenplatz zu beenden. Die Mannschaft war verletzungsbedingt schlecht gestartet und konnte den Rückstand leider nicht mehr aufholen. Für die Mannschaft punkte-

ten: Michael Ehlen, Andreas Dohmen, Marcel Mülheims, Jan Kupzig, Christian Eitner, Helmut Klaes, Andreas Rudloff und Bernd Wollscheid. Die Jugendmannschaft hat ihre Saison bereits beendet und belegt mit nur einer Niederlage den 2. Platz in der 1. Kreisklasse. Das entscheidende Spiel am 13.03.2010 gegen den Tabellenzweiten DJK Übach-Palenberg wurde mit leider verloren. Somit hat die Mannschaft den Aufstieg in die Kreisliga verpasst. Die Mannschaft, das sind: Stefan Schmitz, Daniel Rudloff, Kim Lukas Schöpe und Christopher Mertzbach. Für die 1. Schülermannschaft besteht nach durchwachsenem Saisonverlauf noch eine Chance auf den Aufstieg in die 1. Kreisklasse. So gewann die Schüler am 13.03.2010 gegen den bis dahin Tabellenzweiten TTC Oidtweiler mit 7:3. Mit diesem Sieg tauschten die Mannschaften die Plätze. Der zweite Tabel-



Die TTG Gevenich-Gereonsweiler ist Meister

lenplatz berechtigt zur Relegation zum Aufstieg in die 1. Kreisklasse. Dafür gekämpft haben: Marcel Jahn, Julian Pickartz, Jan Orwat, Niklas Reitinger, David Eitner, Niklas Müller, Daniel Philippen, Niklas Löffelsend, Dominik Bleimling und Christoph Hense. Alle Spiele und Ergebnisse sind im Internet unter [www.WTTV.click-TT.de](http://www.WTTV.click-TT.de) nachzulesen. Außerdem ist eine Hobby-

Mannschaft mit über 12 Spielern und Spielerinnen im Verein aktiv und immer auf der Suche nach weiteren „Talente“, die das Spiel mit dem kleinen Ball erlernen wollen. Das Training findet jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr in Linnich, Turnhalle Grundschule statt. Weitere Informationen können im Internet unter [www.TTG-Gevenich-Gereonsweiler.de.vu](http://www.TTG-Gevenich-Gereonsweiler.de.vu) nachgelesen werden.

## Kaninchenpaar Chico & Piroschka sucht neuen Möhrenspender!

Chico und Piroschka sind zwei auf max. 1 Jahr alt geschätzte süße Zuckerschnuten, die nur im Doppelpack vermittelt werden. Wahrscheinlich sind die beiden Wackelnasen Geschwister, gewiss ist auf jeden Fall dass sie sehr aneinander hängen. Menschen gegenüber sind sie sehr aufgeschlossen und neugierig. Diese Zutraulichkeit ist sehr erstaunlich, da ihre Vorbesitzer sie bei eisigen Temperaturen in einem Wohnungskäfig ausgesetzt haben. Piroschka wird geimpft, Chico geimpft und kastriert vermittelt. Wir wünschen uns für unsere Kaninchen eine artgerechte Haltung, das bedeutet dass sie nicht in Käfigen gehalten werden. Sie benötigen pro Tier ca. 2 qm ständigen Auslauf. Wenn die Kaninchen in Außenhaltung leben sollen, ist es wichtig, dass das Gehege von allen Seiten gesichert ist. Von oben könnten z.B. Greifvögel oder Katzen eindringen, von unten könnten z.B. Marder eindringen. Auch ist die Gefahr bei nach unten ungesicherten Gehegen groß, dass sich die Kaninchen ausbuddeln. Die Ernährung der Tiere sollte



Chico und Piroschka sind zwei auf max. 1 Jahr alt geschätzte süße Zuckerschnuten, die nur im Doppelpack vermittelt werden.

mit Frischfutter (viel Gemüse, wenig Obst, im Sommer Gras und Kräuter) erfolgen, gutes Heu und frisches Was-

ser muss immer vorhanden sein. Das handelsübliche Fertigfutter ist nach unserer Einschätzung nicht geeignet

Kaninchen artgerecht zu ernähren. Wichtig ist auch noch die Tiere regelmäßig gegen Myxomatose und

RHD (Chinaseuche) zu impfen, gegen Myxomatose erfolgt die Impfung halbjährlich, bei RHD jährlich. Beide Krankheiten führen bei ungeimpften Tieren immer zum Tode.

Wenn sie mehr über Chico und Piroschka erfahren möchten oder Fragen zur Kaninchenhaltung haben, melden sie sich bitte bei der Tierhilfe Jülich und Umgebung e.V. unter der Rufnummer 02461/53076 oder per Mail über die Internetseite [www.tierhilfe-juelich.de](http://www.tierhilfe-juelich.de). Dort können sie sich auch über unsere anderen Schützlinge informieren. Zur Zeit betreuen wir ca. 65 Tiere, davon, 2 Zwergziegen, 5 Katzen, 30 Kaninchen, 25 Meerschweinchen sowie 2 Ratten. Gerne können sie uns und unsere Arbeit durch Spenden unterstützen. Wir freuen uns über jede Geld- und auch Sachspende (z.B. Handtücher, Decken, Halsbänder, Leinen, Hunde- u. Katzenkörbchen, Kaninchenställe nach Absprache). Auch können sie eine Patenschaft für einen unserer Pfleglinge übernehmen. Weitere Informationen dazu finden sie auf unserer Internetseite

# Großer Sporttag beim Tennisverein Linnich

„Tag der offenen Tür“ am Sonntag, 25. April .2010

Der Tennisverein Schwarz-Gold Linnich veranstaltet am 25.04.2010, von 10.00 bis 17.00 Uhr, auf seiner Tennisanlage am Bendenweg in Linnich einen großen Sporttag mit vielen Attraktionen für Groß und Klein.

Unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis“ eröffnet um 10.00 Uhr der 1. Vorsitzende Paul Müller den „Tag der offenen Tür“ mit dem gleichzeitigen Beginn des Soccer Beachturniers für Jugendliche. Hierbei werden acht Mannschaften aus Linnich und den benachbarten Ortschaften um Ehre und schöne Preise spielen. Die Sieger bekommen als Preis Eintrittskarten zu einem Fußball-Bundesligaspiel.

Zusätzlich ist für unsere „Kleinen“ natürlich ganztägig eine große Hüpfburg zum Toben aufgestellt.

Ab 10.30 Uhr können Kinder, Jugendliche und Erwachsene von unseren fachlich geschulten Tennistrainern kostenlos am Schnuppertraining teilnehmen. Hierbei wird in unterschiedlichen Spiel- und Altersgruppen dem Interessierten das Tennisspiel in kleinen Spielformen näher gebracht.

Hierzu werden natürlich vom Tennisverein Schläger- und Bälle gestellt. Vereinsmitglieder und vor allem auch Kinder, Jugendliche und Erwachsene auch ohne Vereinsangehörigkeit sind zum Sporttag „Deutschland spielt Tennis“ herzlich eingeladen. Mitzubringen sind nur Sportschuhe, Sportsachen,

viel gute Laune und evtl. auch noch Eltern, Freunde und Verwandte. Die Trainer und der Verein freuen sich über jeden Neuzugang.

Ab 11.00 Uhr erhalten alle die Möglichkeit, am Tennis-Trödelmarkt gebrauchte oder neue Tennissachen zu tauschen oder für ganz kleines Geld zu (ver)kaufen. Gerade für Anfänger ist hier immer ein Schnäppchen zu machen.

Zur gleichen Zeit werden mit den kleinen Gästen verschiedene Spiele, wie Sackhüpfen, Malwettbewerb, Eierlauf, Geschicklichkeitsspiele, Glücksrad, Torwandschießen und vieles mehr durchgeführt.

Ein Clown wird natürlich ganztägig zur Belustigung für Jung und Alt beitragen.

Um 11.30 Uhr wird mit unseren Trainern auf den Tennisplätzen ein Cardio-Tennistraining durchgeführt. Hierzu sind natürlich gerade Tennisanfänger, als auch aktive Spieler/-innen zum Mitmachen eingeladen. Man sollte sich dafür ein zweites T-Shirt und ein Handtuch mitbringen, da es für den einen oder anderen ein wenig schweißtreibend sein könnte.

Danach, gegen 12.00 Uhr, können sich alle beim Mittagessen erholen. Sämtliche Speisen und Getränke werden an diesem Tag für 1,00 Euro angeboten. Egal ob Kaffee, Kuchen, Würste, Suppen, Salate oder alkoholische- und alkoholfreie Getränke.

Während der Mittagspause



Die Mitglieder des Tennisvereins Schwarz-Gold Linnich freuen sich auf den „Tag der offenen Tür“.

wird die Siegerehrung vom Soccer Beachturnier für Jugendliche in einem würdigen Rahmen mit Urkunden, Preisen und Pokalen durchgeführt. Nach einer kleinen Erholungspause geht es schon um 12.30 Uhr wieder mit dem Tennistraining für Kinder, Jugendliche und Er-

wachsene weiter. Wie schon am Vormittag zeigen die Tennistrainer auf den Plätzen den kleinen und großen Schülern, wie man mit Spaß und kleinen Spielen das Tennisspielen erlernen kann. Eine zusätzlich aufgestellte Tennis Ballwurfmaschine wird den Spielreiz noch erhöhen.

Ab 13.00 Uhr beginnen die Erwachsenen mit ihrem Beach Soccerturnier. Auch hier werden 8 Mannschaften aus Linnich und den benachbarten Ortschaften um den Sieg kämpfen. Schöne Preise in „Fässchenform“ werden den Reiz zu siegen noch erhöhen.

Um 13.30 Uhr und 15.30 Uhr werden nochmals die Tennistrainer Cardio-Tennistraining für jedermann anbieten.

Das wohlverdiente Kaffeetrinken und Kuchenessen wird ab 14.00 Uhr im gemütlichen Kreis mit Kindern, Eltern, Großeltern und vielen Freunden stattfinden.

Um 14.30 Uhr werden nochmals unsere Tennistrainer allen Interessierten das Spiel mit dem kleinen, gelben Filzball näher bringen. Neben dem Spaß möchten die Trainer ein Gefühl für Ball und Schläger vermitteln.

Neben der ständig frei zu benutzenden Hüpfburg werden ab 15.00 Uhr für unsere Kleinen wieder schöne Spiele mit dem Clown angeboten.

Ab 16.00 Uhr wird auf den Tennisplätzen freies Spiel für alle angeboten. Hier werden sich nicht nur die Tennistrainer, sondern auch viele aktive Vereinskameraden mit Besuchern und Neumitgliedern spielerisch auf den Tennisplätzen vergnügen.

Gegen 16.30 Uhr wird der große Sport- und Tennistag des TC Linnich mit viel guter Laune-Musik, Spiel, Spaß und einer großen Siegerehrung vom Soccer Beachturnier der Erwachsenen langsam seinen Ausklang nehmen.

Einfach mal vorbeikommen und mitmachen. Wir freuen uns schon jetzt darauf, einen schönen Tag mit euch am 25.04.2010 auf unserer Tennisanlage am Bendenweg in Linnich verbringen zu dürfen.

Weitere Info.: L. Hufmann, 02461-52427

Nähere Infos ([www.tc-linnich.de](http://www.tc-linnich.de)) und Auskünfte zum „Tag der offenen Tür“ unter P. Müller, 02462-6583 oder L. Hufmann 02461-52427

## Deutschland spielt Tennis

„Tag der offenen Tür“ - Das Programm

Deutschland spielt Tennis am Sonntag, 25.04.2010 von 10 - 17 Uhr

**Programm:**  
**10.00 Uhr** - Eröffnung  
„Deutschland spielt Tennis“  
Beginn des Soccer Beachturnier

„Jugend“  
Hüpfburg für Kinder

**10.30 Uhr**  
Tennistraining für Jugendliche

Tennistraining für Erwachsene

**11.00 Uhr**  
Tennis Trödelmarkt/-Tauschbörse  
Sport- und Tennisbekleidung  
Der Clown

Spiele mit den „Kleinen“

**11.30 Uhr**  
Cardio- Tennis für Jedermann

**12.00 Uhr**  
MITTAGESSEN  
Siegerehrung Soccer Beachturnier  
„Jugend“

**12.30 Uhr**  
Tennistraining für Jugendliche

Tennistraining für Erwachsene

**13.00 Uhr**  
Beginn des Soccer Beachturnier

„Erwachsene“  
Hüpfburg für Kinder

**13.30 Uhr**  
Cardio-Tennis für Jedermann

**14.00 Uhr**

Kaffee- und Kuchen

**14.30 Uhr**  
Tennistraining für Jugendliche

Tennistraining für Erwachsene

**15.00 Uhr**  
Clown- und Spiele mit den Kleinen

**15.30 Uhr**  
Cardio-Tennis für Jedermann

16.00 Uhr  
Freies Spiel für „Alle“ auf allen Plätzen

**16.30 Uhr**  
Siegerehrung Soccer Beachturnier

„Erwachsene“  
(Live-) Musik mit Werner bei einem gemütlichem Ausklang